

# Jahresbericht der unabhängigen Messstelle (2023)



# Jahresbericht der unabhängigen Messstelle (2023)

Emissions- und Immissionsüberwachung sowie sanierungsbegleitende behördliche Kontrollmessungen für die Standorte der Wismut GmbH

Oktober 2024, überarbeitet Dezember 2025

# 1 Rechtliche Grundlagen

Die Überwachung der auf sächsischem Territorium gelegenen Standorte der WISMUT GmbH beruht auf den folgenden rechtlichen Grundlagen:

- Richtlinie zur Emissions-Immissionsüberwachung bei bergbaulichen Tätigkeiten (REI-Bergbau), angepasst an das neue Strahlenschutzrecht, übergeben per Erlass des BMU vom 01.10.2021.
- Anordnung der Durchführung von Programmen zur Überwachung der Umweltradioaktivität in den Sanierungsbetrieben (jetzt Standorte) der Wismut GmbH auf dem Territorium des Freistaates Sachsen v. 27.09.1996, Az. LfUG 44-4686.30/4 sowie laufende Aktualisierungen.
- Behördliches Kontrollprogramm zum Basisprogramm der Wismut GmbH für das Jahr 1998 v. 04.02.1998 mit Änderung v. 15.04.1998, Az. U2-4686.30/2 sowie laufende Aktualisierungen.

## **Speziell für den Standort Schlema-Alberoda:**

- Strahlenschutzgenehmigung Nr. W/0427/17/0 v. 19.10.2017 und des Korrekturschreibens vom 07.11.2017 zur Abgabe radioaktiver Auswürfe für die Jahre 2018 bis 2022 am Standort Schlema-Alberoda in Verbindung mit der Änderungsgenehmigung:
  - - W/0427/17/1 v. 27.11.2018 zur Erhöhung des Maximalwertes für den Auswurf langlebiger Alphastrahler für die Jahre 2019 bis 2022 am Standort Schlema-Alberoda.
  - W/0427/17/2 v. 30.07.2020 zur Erhöhung des Maximalwertes für die Abgabe fester radioaktiver Auswürfe in Form von Bergematerial für die Jahre 2020 bis 2022 am Standort Schlema-Alberoda.
  - W/0427/17/3 v. 26.08.2020 zur Erhöhung des Maximalwertes für die Aktivität von Ra-226 bei der Abgabe flüssiger radioaktiver Auswürfe für die Jahre 2020 bis 2022 am Standort Schlema-Alberoda.
- Strahlenschutzgenehmigung Nr. 44-4691.41/W/049/01 v. 14.11.2001 zum Umgang mit radioaktiven Stoffen beim "Betrieb der Wasserbehandlungsanlage Schlema-Alberoda mit einem Durchsatz von maximal 1000 m³/h und Einleitung des behandelten Wassers in die Zwickauer Mulde" in Verbindung mit Änderungsgenehmigungen:
  - Nr. 25-4691.41/W/0112/97/18 v. 17.02.2006,
  - Nr. 25-4691.41/W/0112/97/20 v. 21.12.2006 (Aufhebung der Befristung),
  - Nr. 25-4691.41/W/0112/97/21 v. 07.05.2007,
  - Nr. 25-4691.41/W/0112/97/22 v. 20.08.2007,
  - Nr. 53-4691.41/W/0112/97/25 v. 18.10.2013,
  - Nr. 53-4691.41/W/0112/97/23 v. 05.02.2015,
  - Nr. 53-4691.41/W/0112/97/27 v. 18.05.2015
  - Nr. 53-4691.41/W/0112/97/28 v. 02.09.2015
  - Nr. 53-4691.41/W/0112/97/30 v. 06.06.2017.
  - Nr. 53-4691.41/W/0112/97/32 v. 19.05.2021.
- Strahlenschutzgenehmigung Nr. 25-4691.41/W/0320/03/0 v. 14.05.2004 zum Umgang mit radioaktiven Stoffen beim Vorhaben „Errichten und Betreiben des Verwahrstandortes Halde 371/I, Becken 1b der Niederlassung Aue“ der Wismut GmbH in Verbindung mit der Änderungsgenehmigung:
  - Nr. 25-4691.41/W/0320/03/2 v. 10.04.2006 (Einlagerung von Big Bags in Becken 1b, Verwahrabschnitt 4)

- Strahlenschutzgenehmigung Nr. 54-4691.41/W/0383/08/0 v. 19.01.2009 zum Verkehr mit radioaktiven Stoffen beim Vorhaben - Nr. W/0112/97/32 v. 19.05.2021 „Verarbeiten der Rückstände aus der Anlage zur Behandlung der Sickerwässer der Halde 371/I in der Wasserbehandlungsanlage Schlema-Alberoda“.

**Tabelle 1: Emissionsstellen und genehmigte Abgabe flüssiger radioaktiver Auswürfe am Standort Schlema-Alberoda**

Einleitstelle	maximale Abgabewerte			
	U <sub>nat</sub> (kg/a)	U <sub>nat</sub> (mg/l) <sup>1)</sup>	Ra-226 (MBq/a)	Ra-226 (Bq/l) <sup>1)</sup>
m-102 <sup>2)</sup>	120	5,5	6,7	0,30
m-108X <sup>2)</sup>	350	2,0	18	0,20
m-042A <sup>2)</sup>	80	6,0	5,3	0,40
m-031A <sup>2)</sup>	300	2,0	7,5	0,20
m-150 <sup>3)</sup>	660	3,0	44	0,70
m-555 <sup>4)</sup>	5300	0,5	4200	0,4

1) Die genehmigten Maximalwerte gelten als eingehalten, wenn 4 der letzten 5 Messungen den Tabellenwert nicht überschreiten und kein Einzelergebnis den genehmigten Maximalwert um mehr als 50 % überschreitet.

2) lt. Strahlenschutzgenehmigung Nr. W/0427/17/0 v. 19.10./07.11.2017

3) lt. Strahlenschutzgenehmigung Nr. W/0427/17/3 v. 26.08.2020

4) lt. Strahlenschutzgenehmigung Nr. 25-4691.41/W/0112/97/18 v. 17.02.2006

**Tabelle 2: Genehmigte Maximalwerte<sup>1)</sup> für feste radioaktive Auswürfe mit Einlagerung in die Halde 371/I**

Materialart bzw. Herkunft	Maximalmenge (t)
Bergematerial aus bergmännischer Sanierungstätigkeit	4000
Bohrklein und Bohrkerne Bohrtätigkeit	50

1) lt. Strahlenschutzgenehmigung Nr. W/0427/17/2 v. 30.07.2020

**Tabelle 3: Genehmigte Abgabewerte pro Jahr für gas- und aerosolförmige Auswürfe am Standort Schlema-Alberoda**

Auswurfpunkt	maximale Abgabewerte	
	Radon (TBq/a)	LLA (MBq/a)
Schacht 382 <sup>1)</sup>	120	2,0
WBA Schlema <sup>2)</sup>	4,0 <sup>3)</sup> /0,047 <sup>4)</sup>	-

1) lt. Strahlenschutzgenehmigung Nr. W/0427/17/0 v. 19.10.2017

2) lt. Strahlenschutzgenehmigung Nr. 44-4691.44/W/049/01 v. 14.11.2001

3) aus dem Bereich der WBA lt. Änderungsgenehmigung Nr. W/0112/97/32 v. 19.05.2021

4) aus dem Verwahrort der Immobilisate aus der WBA

### Speziell für den Standort Pöhla:

- Strahlenschutzgenehmigung W/0434/21/0 vom 28.12.2021 für das Vorhaben „Umbau und Betreiben der Wasserbehandlungsanlage (WBA) Pöhla der Wismut GmbH  
W/0434/21/1 vom 01.03.2023

**Tabelle 4: Einleitstellen und genehmigte Abgabewerte für Abwässer des Standortes Pöhla**

Einleitstelle	maximale Abgabewerte	
	Uran <sub>nat</sub> (mg/l)	Ra-226 (Bq/l)
m-112 <sup>1)</sup>	0,20	0,30

1) lt. Strahlenschutzgenehmigung W/0434/21/0 vom 28.12.2021 u. W/0434/21/1 vom 01.03.2023

### Speziell für den Standort Crossen:

- Strahlenschutzgenehmigung zum Umgang mit radioaktiven Stoffen bei der Wasserreinigung in der Wasserbehandlungsanlage (WBA) mittels Kalkfällverfahren (Teil A), der Immobilisierung der U-As-Ra-Rückstände (Teil B), das Verbringen der Immobilisate (Teil C) im Bereich der industriellen Absetzanlage (IAA) Helmsdorf und zur Einleitung des gereinigten Wassers in den Vorfluter Zwickauer Mulde am Standort Crossen der Niederlassung Ronneburg der Wismut GmbH Nr. 44-4691.42/W/0312/03/0 v. 15.09.2003 in Verbindung mit den Änderungsgenehmigungen:
  - Nr. 25-4691.43/W/0312/03/1 v. 27.04.2005,
  - Nr. 25-4691.43/W/0312/03/2 v. 22.08.2006,
  - Nr. 25-4691.43/W/0312/03/3 v. 30.11.2006,
  - Nr. 54-4691.43/W/0312/03/4 v. 06.10.2009.“
- Strahlenschutzgenehmigung Nr. W/0424/17/0 vom 25.08.2017 zum Verkehr mit radioaktiven Stoffen beim Vorhaben „Errichtung und Betrieb eines Ersatzneubaus für die Wasserbehandlungsanlage Helmsdorf (Langzeitwasserbehandlung) am Standort Crossen der Wismut GmbH“
- Strahlenschutzgenehmigung Nr. W/0428/18/0 v. 02.08.2018 zum Verkehr mit radioaktiven Stoffen beim Vorhaben „Endabdeckung der IAA Helmsdorf/Dänkritz I in Teilbereichen des Bauloses II – Baufelder Nr. 632, 640 und 642 im Beckentiefbereich der IAA Helmsdorf“
- Strahlenschutzgenehmigung Nr. W/0442/23/0 vom 07.06.2023 zum Verkehr mit radioaktiven Stoffen beim Vorhaben „Weiterführung der Einlagerung von immobilisierten Wasserbehandlungsrückständen aus dem Betrieb der Wasserbehandlungsanlage Helmsdorf (Anlagenneubau zur Langzeitwasserbehandlung) im Bereich der IAA Helmsdorf am Standort Crossen der Wismut GmbH“

**Tabelle 5: Einleitstellen und genehmigte Abgabewerte<sup>1,2)</sup> für Abwässer des Standortes Crossen**

Einleitstelle	maximale Abgabewerte	
	Uran <sub>nat</sub> (mg/l)	Ra-226 (Bq/l)
M-039 (WBA Helmsdorf) <sup>1)</sup>	0,5	0,2
M-039A (Ersatzneubau WBA Helmsdorf) <sup>2)</sup>	0,3	0,2

1) lt. Strahlenschutzgenehmigung Nr. 44-4691.43/W/0312/03/0 v. 15.09.2003

2) lt. Strahlenschutzgenehmigung Nr. W/0424/17/0 v. 25.08.2017

**Tabelle 6: Genehmigte Abgabewerte<sup>1)</sup> für Abwetter bzw. Abluft des Standortes Crossen**

Auswurfpunkt	maximaler Abgabewert
WBA Helmsdorf	Radon 350 Bq/m <sup>3</sup>

1) lt. Strahlenschutzgenehmigung Nr. 44-4691.43/W/0312/03/0 v. 15.09.2003

### Speziell für den Standort Königstein:

- Strahlenschutzgenehmigung W/0438/22/0 zum Vorhaben „Umbau und Betreiben der umgebauten Aufbereitungsanlage für Flutungswasser“ vom 12.10.2022. Diese Genehmigung ersetzt die Strahlenschutzgenehmigungen Nr. 44-4691.44/W/043/01 v. 26.02.2002, Nr. 44-4691.44/W/043/03/02 v. 16.10.2003, Nr. 44-4691.44/W/043/03/03 v. 04.02.2004 sowie Nr. 54-4691.44/W/0257/02/6 v. 06.01.2017
- Strahlenschutzgenehmigung Nr. 44-4691.44/W/008/00 v. 28.12.2000 zum Verkehr mit radioaktiven Stoffen beim Vorhaben Flutung der Grube Königstein – Teilbereich I – 140 m NN in Verbindung mit den Änderungs-genehmigungen:
  - Nr. 25-4691.44/W/0064/95/8 v. 08.02.2006,
  - Nr. 25-4691.44/W/0064/95/7 v. 08.08.2006,
  - Nr. 54-4691.44/W/0064/95/10 v. 27.04.2011,
  - Nr. 54-4691.44/W/0064/95/12 v. 12.12.2012,
  - Nr. 54-4691.44/W/0064/95/14 v. 18.04.2013,
  - Nr. 54-4691.44/W/0064/95/15 v. 28.01.2014,
  - Nr. 54-4691.44/W/0064/95/16 v. 04.05.2015,
  - Nr. 54-4691.44/W/0064/95/18 v. 09.06.2015.
- Strahlenschutzgenehmigung Nr. W/0436/22/0 zum Verkehr mit radioaktiven Stoffen beim Vorhaben: „Flutung der Grube Königstein – Hydraulischer Test 2 mit unterstützender Maßnahme“

**Tabelle 7: Einleitstellen und genehmigte Einleitwerte<sup>1)</sup> für Abwässer des Standortes Königstein:**

Einleitstelle	Einleitwerte für Klarwasser			
	Uran <sub>nat</sub> (mg/l) <sup>2)</sup>	Uran <sub>nat</sub> (mg/l) <sup>3)</sup>	Ra-226 (Bq/l) <sup>2)</sup>	Ra-226 (Bq/l) <sup>3)</sup>
k-0001/0002	0,3	0,5	0,4	0,8

1) lt. Strahlenschutzgenehmigung W/0438/22/0 v. 12.10.2022

2) gewichtetes jährliches Mittel

3) maximale Konzentration in Stichproben

### Speziell für den Standort Dresden-Gittersee:

- Änderungsgenehmigung Nr. W/0073//96/1 der strahlenschutzrechtlichen Genehmigung Nr. W/0073//96/0 (Az. 44-4691.45/AW) vom 30.01.1996 „Abgabe von aerosol- und gasförmigen radioaktiven Stoffen im Sanierungsbetrieb Königstein, Betriebsteil Dresden Gittersee“ v.07.09.2018.

## 2 Maßnahmen zur Überwachung der Umweltradioaktivität

Der BfUL als unabhängiger Messstelle wurden vom SMUL bzw. vom LfULG folgende Maßnahmen zur Überwachung übertragen:

### **Emissions- und Immissionsüberwachung**

Behördliches Kontrollprogramm zum Basisprogramm zur Überwachung der Umweltradioaktivität in den Sanierungsbetrieben (jetzt Standorten) der Wismut GmbH im Freistaat Sachsen v. 04.02.1998 mit Änderung v. 15.04.1998, Az. U2-4686.30/2 sowie laufende Aktualisierungen.

### **Sanierungsbegleitende Messungen**

Erfüllung von Nebenbestimmungen aus Strahlenschutzgenehmigungen zum Umgang mit radioaktiven Stoffen bei Sanierungsmaßnahmen in den einzelnen Standorten der Wismut GmbH.

Die Probenahmen bzw. Messungen erfolgten an den in den behördlichen Kontrollprogrammen festgelegten Orten.

Die folgende Tabelle dokumentiert die Erfüllung der Überwachungsprogramme durch die unabhängige Messstelle.

**Tabelle 8: Erfüllung der Überwachungsprogramme**

	$\gamma$ -Spektrometrie		U <sub>nat</sub> -Bestimm.		Ra-226-Bestimm.		Pb-210-Bestimm.		LLA		Radon		Kernspurdosimeter	
	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist
<b>Emission</b>														
<b>E 1.</b> Abwetter bzw. Abluft									1	1	1	1		
<b>E 2.</b> Abwasser	12	12	35	34 <sup>1)</sup>	35	34 <sup>1)</sup>	22	22						
<b>Immission</b>														
<b>1.2</b> Radon in der bodennahen Luft													54	54
<b>1.4</b> Schwebstaub									14	14				
<b>2.</b> Bodenoberfläche	5	5												
<b>5.1</b> Sickerwasser			6	6	6	6								
<b>5.2</b> Oberflächenwasser	4	4 <sup>2)</sup>	25	25	25	25								
<b>5.3</b> Grundwasser			16	16	16	16								
<b>5.4</b> Trinkwasser			2	2	2	2	4	4						
<b>Sanierungsbegleitende Genehmigungen</b>														
Betrieb der WBA Schlema <b>A 2</b> Immobilisate	4	4												
Flutung Grube Schlema <b>A 3</b> Radon in Gebäuden													84	83 <sup>3)</sup>
Bodenradonmessnetze <b>A 4</b> Radon im Boden											204	161 <sup>4)</sup>		
Flutung Königstein <b>5.3</b> Grundwasser	17	17	17	17										
Betrieb der WBA Helmsdorf	<b>A 2</b> Immobilisate	4	1 <sup>5)</sup>											
	<b>5.2</b> Oberflächenwasser	4	1 <sup>5)</sup>											
Sanierung Betriebsgelände ehem. Erzaufbereitung Crossen <b>5.3</b> Grundwasser			1	1	1	1								

1) M-039 eingeschränkter Kampagnenbetrieb

2) auch  $\alpha$ -Spektrometrie

3) 5442/H10 keine Messung möglich, da kein Zugang (neues Schloss)

4) 43 Messungen nicht möglich (11x keine Messung möglich aufgrund von Frost, 23x Sonde mit Wasser gefüllt, 8x defektes Messgerät, 1x defekter Messpunkt)

5) Keine Wasserbehandlung in den Quartalen II bis IV 2023

### 3 Beschreibung der Standorte und der zugehörigen Maßnahmen

Nachfolgend sind Tabellen und Karten zu den einzelnen Standorten zusammengestellt.

Die Tabellen enthalten die jeweils am Standort zu bearbeitenden Programmpunkte und beschreiben die zugehörigen Anforderungen an die Messstellen gemäß REI-Bergbau<sup>1</sup> sowie deren Umsetzung.

Weiterhin werden geforderte Art und Häufigkeit der Probenahme sowie deren Umsetzung aufgeführt. Die anzuwendenden Messverfahren, zugehörigen Bezugsnuklide und geforderten Nachweisgrenzen sind ebenfalls enthalten.

Die in den Tabellen aufgeführten Messverfahren sind nachstehend erläutert:

	Abkürzung	Langtitel
E 1 Abluft	MA K-Rn-222-ALUFT-01 2008-05 *	Verfahren zur Bestimmung der Radon-222-Aktivitätskonzentration in Abwettern oder in der Abluft mit Radon-Monitoren
	MA K- $\alpha$ -GESAMT-ALUFT-01 2008-05	Verfahren zur Bestimmung der Gesamt-Alpha-Aktivitätskonzentration langlebiger Alphastrahler im Abwetter oder in der Abluft (Abweichung: Extrapolation nach zeitversetzter Messung)
E 2 Abwasser	BfS ST-IB-2 Nr. 12 1999-07	Verfahren zur Bestimmung der Aktivitätskonzentration von Uran in Abwasser
	MA K-Ra-226-AWASS-01 2011-02	Verfahren zur Bestimmung der Aktivitätskonzentration von Radium-226 in Abwasser (Abweichung: Aktivitätsmessung mit LSC)
	MA H-Pb-210/Po-210-TWASS-01 2009-05	Verfahren zur Bestimmung der Aktivitätskonzentration vom Blei-210 und Polonium-210 in Trinkwasser und Grundwasser (Erweiterung: Anwendung auf andere Wässer)
	MA H-U/Pu/Am-AWASS-01 2000-10	Bestimmung von Uran, Plutonium und Americium mit einem extraktionschromatographischen Verfahren (Erweiterung: Anwendung auf Wässer und Klärschlamm)

<sup>1)</sup> Soweit in der REI-Bergbau enthalten. Ansonsten geben die Tabellen Anforderungen der Fachaufsicht wieder.

	MA H- $\gamma$ -SPEKT-AWASS-01 2000-10	Verfahren zur gammaspektrometrischen Bestimmung von Radionukliden im Abwasser
1.2 Radon in der boden- nahen Luft	MA K-Rn-222-LUFT-01 2008-05 *	Verfahren zur Bestimmung der mittleren Radon-222-Aktivitätskonzentration mit Kernspurdetektoren
1.4 Schweb- staub	MA K- $\alpha$ -GESAMT-AEROS-01 2008-05	Verfahren zur Bestimmung der Gesamt-Alpha-Aktivitätskonzentration von aerosolpartikelgetragenen natürlichen Radionukliden  (Abweichung: Extrapolation nach zeitversetzter Messung)
2. Boden- oberfläche	MA A- $\gamma$ -SPEKT-NIEDE-01 2000-10	Verfahren zur gammaspektrometrischen Bestimmung von Radionukliden im Niederschlag
5.1 Sicker- wasser	BfS ST-IB-2 Nr. 16 1999-07	Verfahren zur Bestimmung von Uran in Sickerwasser
	MA K-Ra-226-SWASS-01 2011-02	Verfahren zur Bestimmung von Radium-226 in Sickerwasser (Abweichung: Aktivitätsmessung mit LSC)
5.2 Ober- flächen- wasser	BfS ST-IB-2 Nr. 7 1999-07	Verfahren zur Bestimmung von Uran in Oberflächenwasser
	MA K-Ra-226-OWASS-01 2011-02	Verfahren zur Bestimmung von Radium-226 in Oberflächenwasser (Abweichung: Aktivitätsmessung mit LSC)
5.3 Grund- wasser	BfS ST-IB-2 Nr. 3 1999-07	Verfahren zur Bestimmung von Uran in Trinkwasser und Grundwasser
	MA K-Ra-226-TWASS-01 2011-02	Verfahren zur Bestimmung von Radium-226 in Trinkwasser und Grundwasser (Abweichung: Aktivitätsmessung mit LSC)
5.4 Trink- wasser	BfS ST-IB-2 Nr. 3 1999-07	Verfahren zur Bestimmung von Uran in Trinkwasser und Grundwasser

	MA K-Ra-226-TWASS-01 2011-02	Verfahren zur Bestimmung von Radium-226 in Trinkwasser und Grundwasser (Abweichung: Aktivitätsmessung mit LSC)
	MA H-Pb-210/Po-210-TWASS-01 2009-05	Verfahren zur Bestimmung der Aktivitätskonzentration vom Blei-210 und Polonium-210 in Trinkwasser und Grundwasser (Erweiterung: Anwendung auf andere Wässer)
A.1 Halden- material	MA F-γ-SPEKT-BODEN-01 1998-11	Verfahren zur gammaspektrometrischen Bestimmung von Radionukliden in Bodenproben (Abweichung: auch Anwendung auf Haldenmaterialien und Immobilisate aus Wasserbehandlungsanlagen)
A.2 Immobi- lisate	MA F-γ-SPEKT-BODEN-01 1998-11	Verfahren zur gammaspektrometrischen Bestimmung von Radionukliden in Bodenproben (Abweichung: auch Anwendung auf Haldenmaterialien und Immobilisate aus Wasserbehandlungsanlagen)
A.3 Radon in Gebäuden	MA K-Rn-222-LUFT-01 2008-05 *	Verfahren zur Bestimmung der mittleren Radon-222-Aktivitätskonzentration mit Kernspurdetektoren
A.4 Radon im Boden	MA K-Rn-222-LUFT-03 2008-05 *	Verfahren zur Bestimmung Radon-222--Aktivitätskonzentration mit Radon-Monitoren.. (mit Anwendung auf Bodenluft)

Für die mit \* gekennzeichneten Verfahren ist die BfUL nicht akkreditiert.

Auf den zugehörigen Karten sind die Messstellen mit den jeweils zu beprobenden Medien dargestellt.

Es gelten folgende Zuordnungen:

- Luft: (Radon-222 oder LLA) E.1 Abluft / Abwetter; 1.2 Radon in der bodennahen Luft; 1.4 Schwebstaub; A.3 Radon in Gebäuden
- Wasser: (Uran, Ra-226 oder Pb-210) E. 2 Abwasser; 5.1 Sickerwasser; 5.2 Oberflächenwasser; 5.3 Grundwasser; 5.4 Trinkwasser
- Boden: (Ra-226 oder Rn-222) 2. Bodenoberfläche; A.1 Haldenmaterial oder Tailings; A.2 Immobilisate; A.4 Radon im Boden

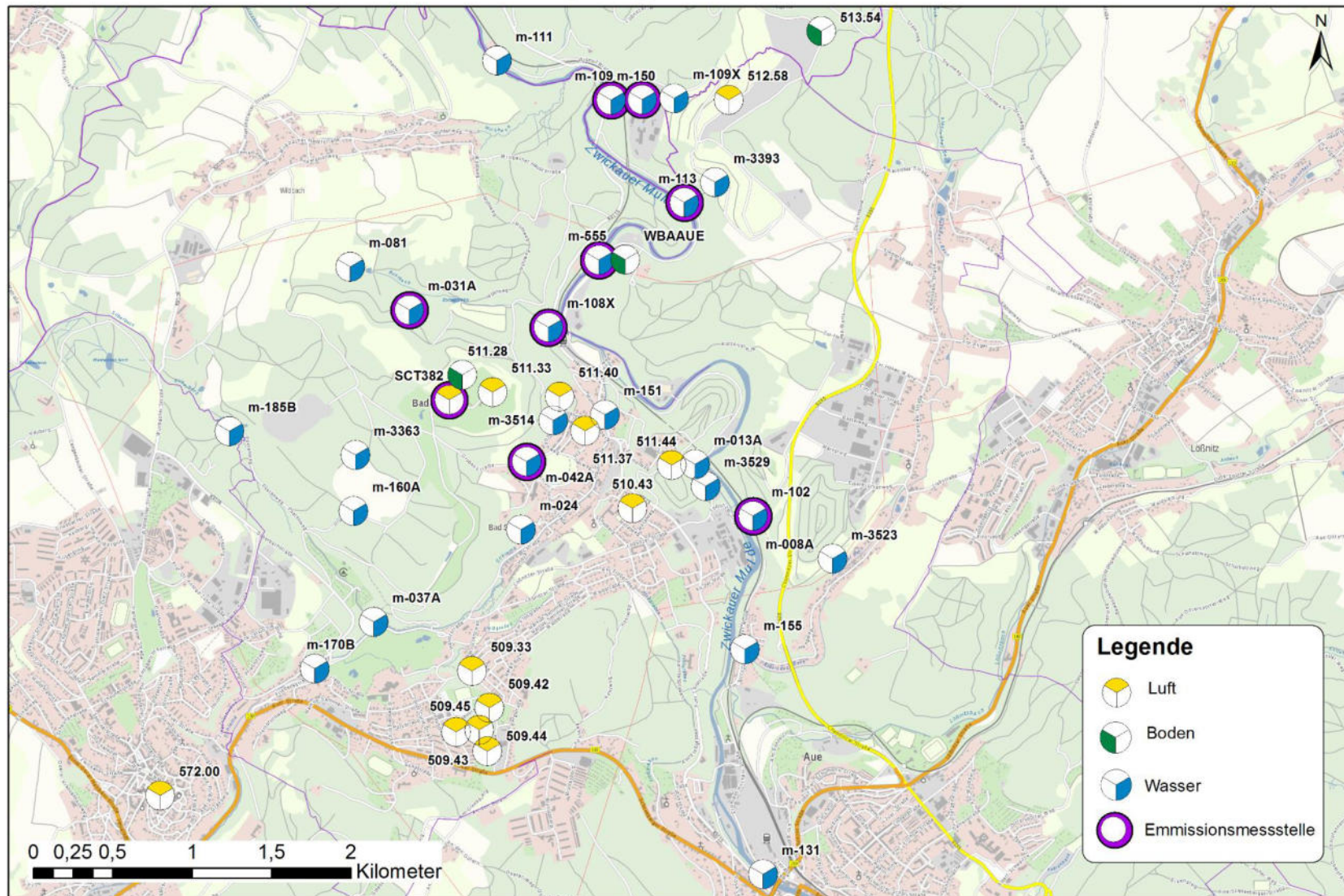
**Tabelle 9: Standort Schlema-Alberoda**

Pro- gramm punkt	Umwelt- bereich	Anforderungen an Messstellen	Umsetzung	Art und Häufigkeit der Probeentnahme und Messung	Umsetzung	Messverfahren	Bezugs- nuklide oder Mess- größen	Erforder- liche Nach- weis- grenzen
<b>E 1.</b>	Abluft	Austrittsöffnung ausgewählter Abwetter- und Abluftanlagen	eine Messstelle am Abwetterschacht 382	Messung vorzugsweise mit Radonmonitor im Wetervolumenstrom über 3 Stunden; jähr- liche Parallelmessung mit Genehmigungsin- haber,	1 Messung	MA K-Rn-222-ALUFT-01 2008-05	Rn-222	100 Bq/m³
				jährliche Stichproben von beaufschlagten Filtern des Genehmi- gungsinhabers	1 Stichprobe	MA K-α-GESAMT-ALUFT-01 2008-05	LLA	1 mBq/m³
<b>E 2.</b>	Abwasser	Ableitungsstellen	neun Messstellen (Bilanzmess- stellen, davon sechs genehmigte Einleitstellen); fünf an Halden, je eine vor der Einleitung in den Kohlungsbach und den Wiesenbach, am Schacht 371 und der WBA	jährliche Messung einer Kontrollprobe; diese ist aliquoter Teil der vom Genehmigungsinhaber entnommenen Probe	zwei Proben im Jahr an acht Messstellen, jährliche Probe an einer Messstelle  zusätzlich eine Vergleichsprobe je Einleitstelle pro Jahr	BfS ST-IB-2 Nr. 12 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,01 mg/l
						MA K-Ra-226-AWASS-01 2011-02	Ra-226	0,05 Bq/l
						MA H-Pb-210/Po-210-TWASS-01 2009-05 (Erweiterung: Anwendung auf andere Wässer)	Pb-210	0,05 Bq/l
						MA H-U/Pu/Am-AWASS-01 2000-10	U-238	0,12 Bq/l
						MA H-γ-SPEKT-AWASS-01 2000-10	Ra-226	0,05 Bq/l

1.2	Radon in der bodennahen Luft	an ausgewählten Punkten des vom Genehmigungsinhaber durchgeführten Überwachungsprogramms	sieben Messstellen in Bad Schlema und Schneeberg, vornehmlich in Haldennähe	integrierende Messung mit passiven Detektoren; halbjährliche Exposition und Messung	halbjährliche Messung	MA K-Rn-222-LUFT-01 2008-05	Rn-222	10 Bq/m <sup>3</sup>
1.4	Schwebstaub	an ausgewählten Punkten des vom Genehmigungsinhaber durchgeführten Überwachungsprogramms	eine Messstelle im Zentralbereich der Halde 371	halbjährliche Auswertung beaufschlagter Filter des Genehmigungsinhabers	halbjährliche Messungen	MA K-α-GESAMT-AEROS-01 2008-05	LLA	0,1 mBq/m <sup>3</sup>
2.	Bodenoberfläche	an ausgewählten Punkten des vom Genehmigungsinhaberdurchgeführten Überwachungsprogramms	zwei Messstellen; je eine nördlich Schacht 371/I und am Nordrand der Hochhalde 382	jährliche Messung einer Probe des Genehmigungsinhabers ; Nuklidbestimmung	jährliche Messung	MA A-γ-SPEKT-NIEDE-01 2000-10	Ra-226	0,1 Bq/m <sup>2</sup> bei einer Sammelzeit von 30 d
5.1	Sickerwasser	nicht gefasste Sickerwasserstellen	vier Messstellen an Halden	jährliche Messung einer Kontrollprobe; Element- oder Nuklidbestimmung	jährliche Messung	BfS ST-IB-2 Nr. 16 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,001 mg/l
				jährliche Messung einer Kontrollprobe; Nuklidbestimmung		MA K-Ra-226-SWASS-01 2011-02	Ra-226	0,01 Bq/l
5.2	Oberflächen - wasser	je eine Probenentnahme – stelle im Vorfluter ober - halb und unterhalb jeder Einleitstelle; je eine Probeentnahmestelle im Hauptvorfluter oberhalb und unterhalb der Einmündungsstelle des Vorfluters	acht Messstellen an fünf Wasserläufen Silberbach, Borbach, Zwickauer Mulde, Schlemabach, Alberodabach	jährliche Messung einer Kontrollprobe; Element- oder Nuklidbestimmung	an zwei Messstellen halbjährliche Messung ansonsten jährliche Messung	BfS ST-IB-2 Nr. 7 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,001 mg/l
				jährliche Messung einer Kontrollprobe; Nuklidbestimmung		MA K-Ra-226-OWASS-01 2011-02	Ra-226	0,01 Bq/l

5.3	Grundwasser	ausgewählte Entnahmepunkte des Genehmigungs-inhabers und ausgewählte Messstellen aus dem Grundwasser-Messprogramm des Landes im durch bergbauliche Tätigkeiten beeinflussten Gebiet	fünf Messstellen; eine im Anstrom; vier im Abstrom von Halden	jährliche Messung einer Probe; Element- oder Nuklidbestimmung	jährliche Messung	BfS ST-IB-2 Nr. 3 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,001 mg/l
				jährliche Messung einer Probe; Nuklidbestimmung		MA K-Ra-226-TWASS-01 2011-02	Ra-226	0,01 Bq/l
A 2	Immo - bilisate		eine Messstelle (WBA Aue)		Quartalsmessung	MA F-γ-SPEKT-BODEN-01 1998-11	Ra-226	30 Bq/kg
A 3	Radon in Gebäuden		Messungen in sieben Gebäuden in Aue-Bad Schlema		monatliche Messung	MA K-Rn-222-LUFT-01 2008-05	Rn-222	30 Bq/m³
A 4	Radon im Boden		17 Messstellen		monatliche Messung	MA K-Rn-222-LUFT-03 2008-05	Rn-222	1 kBq/ m³

# Messstellen Messprogramm Schlema - Alberoda

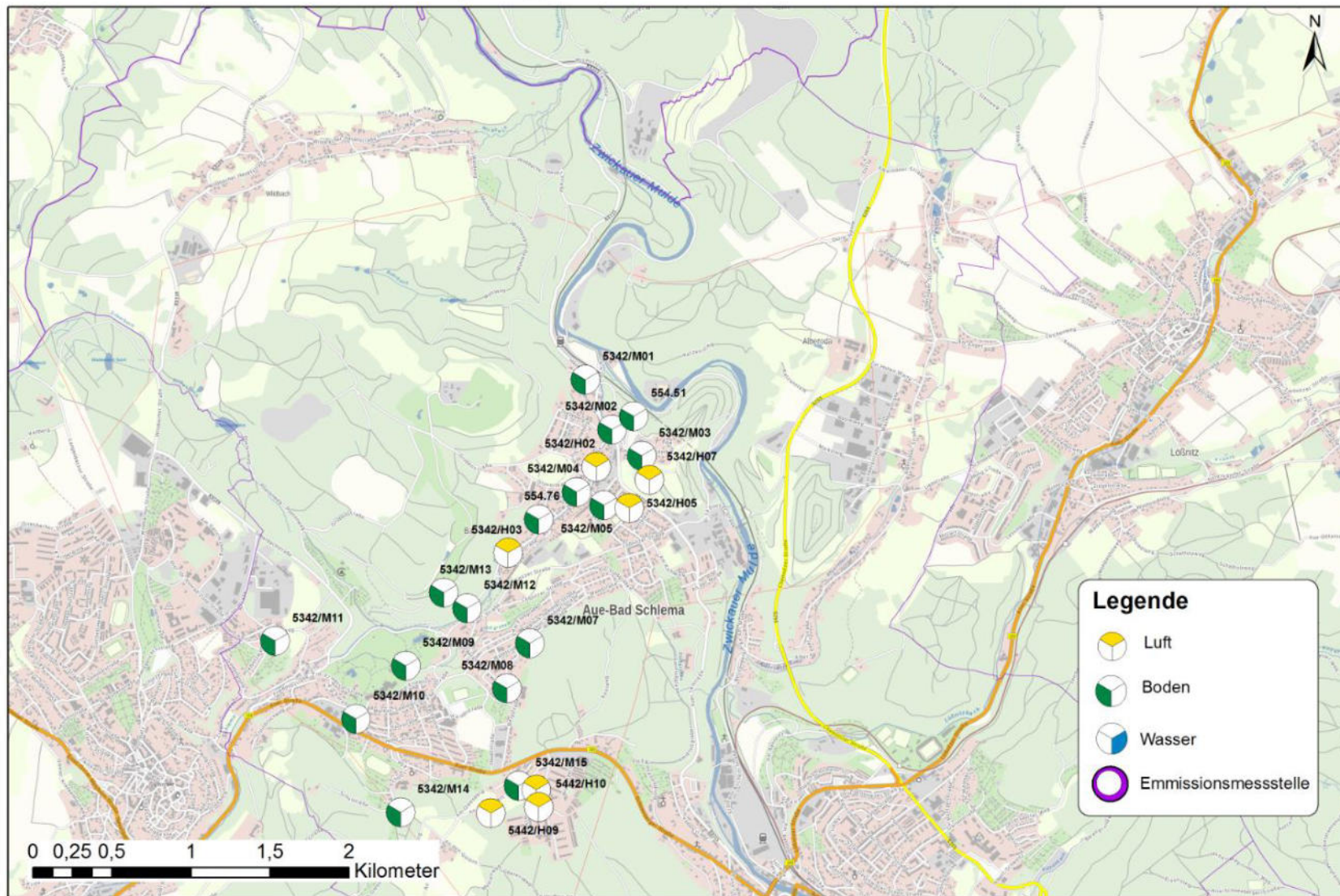


Quelle Basiskarte: Staatsbetrieb Geoinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN), 2019

Anmerkung: Die Lage einzelner Messstellen wurde aus Darstellungsgründen leicht verändert

Abbildung 1: Messstellen Messprogramm Schlema-Alberoda

## Messstellen Messprogramme Radon in Schlema - Alberoda



Quelle Basiskarte: Staatsbetrieb Geoinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN), 2022

Anmerkung: Die Lage einzelner Messstellen wurde aus Darstellungsgründen leicht verändert

**Abbildung 2: Messstellen Messprogramm Radon in Gebäuden und im Boden Schlema-Alberoda**

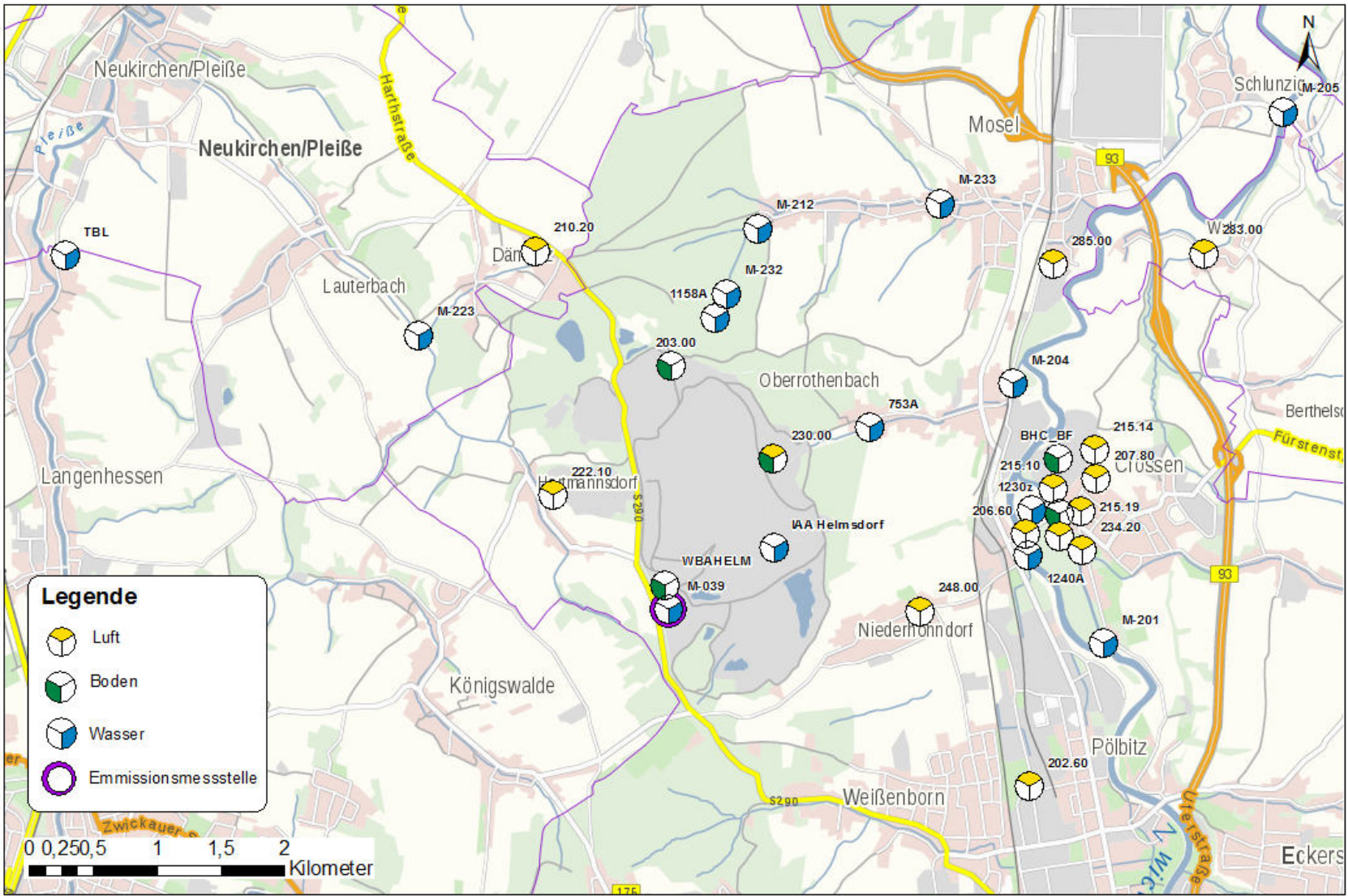
**Tabelle 10: Standort Crossen**

Pro-gramm punkt	Umwelt-bereich	Anforderungen an Messstellen	Umsetzung	Art und Häufigkeit der Probeentnahme und Messung	Umsetzung	Messverfahren	Bezugs nuklide oder Mess-größen	Erforder-liche Nach-weis-grenzen
<b>E 2.</b>	Abwasser	Ableitungsstellen	eine Messstelle an der Einleitung der WBA in die Zwickauer Mulde	kontinuierliche Probenentnahme und monatliche Auswertung	zwei Proben im Jahr  zusätzliche eine Kontrollprobe je Einleitstelle pro Jahr	BfS ST-IB-2 Nr. 12 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,01 mg/l
						MA K-Ra-226-AWASS-01 2011-02	Ra-226	0,05 Bq/l
						MA H-Pb-210/Po-210-TWASS-01 2009-05 (Erweiterung: Anwendung auf andere Wässer)	Pb-210	0,05 Bq/l
						MA H-U/Pu/Am-AWASS-01 2000-10	U-238	0,12 Bq/l
						MA H-γ-SPEKT-AWASS-01 2000-10	Ra-226	0,05 Bq/l
<b>1.2</b>	Radon in der boden - nahen Luft	an ausgewählten Punkten des vom Genehmigungs-inhaber durchgeführten Überwachungsprogramms	zwölf Probenahmestellen	integrierende Messung mit passiven Detektoren; halb -jährliche Exposition und Messung	halbjährliche Messung	MA K-Rn-222-LUFT-01 2008-05	Rn-222	10 Bq/m³

<b>1.4</b>	Schweb- staub	an ausgewählten Punkten des vom Genehmigungs- inhaber durchgeführten Überwachungsprogramms	ein Messpunkt am Hauptdamm der IAA Helmsdorf	halbjährliche Auswertung beaufschlagter Filter des Genehmigungs-inhabers	zwei Messungen im Jahr pro Messpunkt	MA K-α-GESAMT-AEROS-01 2008-05	LLA	0,1 mBq/m³
<b>2.</b>	Boden- oberfläche	an ausgewählten Punkten des vom Genehmigungs- inhaber durchgeführten Überwachungsprogramms	zwei Messpunkte; Nordseite IAA Dänkriz, Haupt - damm IAA Helms - dorf	jährliche Messung einer Probe des Genehmigungs- inhabers; Nuklidbestimmung	eine Messung pro Jahr	MA A-γ-SPEKT-NIEDE-01 2000-10	Ra-226	0,1 Bq/m² bei einer Sammelzeit von 30 d
<b>5.2</b>	Ober – flächen - wasser	je eine Probenentnahme – stelle im Vorfluter ober - halb und unterhalb jeder Einleitstelle; je eine Probeentnahmestelle im Hauptvorfluter oberhalb und unterhalb der Einmündungsstelle des Vorfluters	sieben Messstellen, je eine vor und nach der Beeinflussung der Zwickauer Mulde, zur Überwachung des Oberrothenbacher Baches und des Lauterbachs und der IAA Helmsdorf, sowie drei zur Überwachung des Zinnbachs	jährliche Messung einer Kontrollprobe; Element- oder Nuklidbestimmung	eine Messung pro Jahr (IAA Helmsdorf quartalsweise)	BfS ST-IB-2 Nr. 7 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,001 mg/l
				jährliche Messung einer Kontrollprobe; Nuklidbestimmung		MA K-Ra-226-OWASS-01 2011-02	Ra-226	0,01 Bq/l
<b>5.3</b>	Grund- wasser	ausgewählte Entnahmepunkte des Genehmigungs – inhabers und ausgewählte Messstellen aus dem Grundwasser- Messprogramm des Landes im durch bergbauliche Tätigkeiten beeinflussten Gebiet	drei Messstellen; je eine zur Überwachung Abstrom Werksgelände, Abstrom IAA Helmsdorf, und eine auf dem Werksgelände Crossen	jährliche Messung einer Probe; Element- oder Nuklidbestimmung	im Basisprogramm eine Messung pro Jahr, im Halden- monitoring auch Quartalsmessung en	BfS ST-IB-2 Nr. 3 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,001 mg/l
				jährliche Messung einer Probe; Nuklidbestimmung		MA K-Ra-226-TWASS-01 2011-02	Ra-226	0,01 Bq/l

5.4	Trink - wasser	nächstgelegenes Wasserwerk im Abstrom von bergbaulichen Anlagen	Tiefbrunnen Langenhessen	jährliche Probenentnahme; Element- oder Nuklidbestimmung	halbjährliche Messung	BfS ST-IB-2 Nr. 3 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,001 mg/l
				jährliche Probenentnahme; Nuklidbestimmung		MA K-Ra-226-TWASS-01 2011-02	Ra-226	0,01 Bq/l
A 2	Immo - bilisate		eine Messstelle (WBA Helmsdorf)	vierteljährliche Messung einer Probe; Nuklidbestimmung	Quartalsmessung	MA F-γ-SPEKT-BODEN-01 1998-11	Ra-226	30 Bq/kg

## Messstellen Messprogramm Crossen



Quelle Basiskarte: Staatsbetrieb Geoinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN), 2019

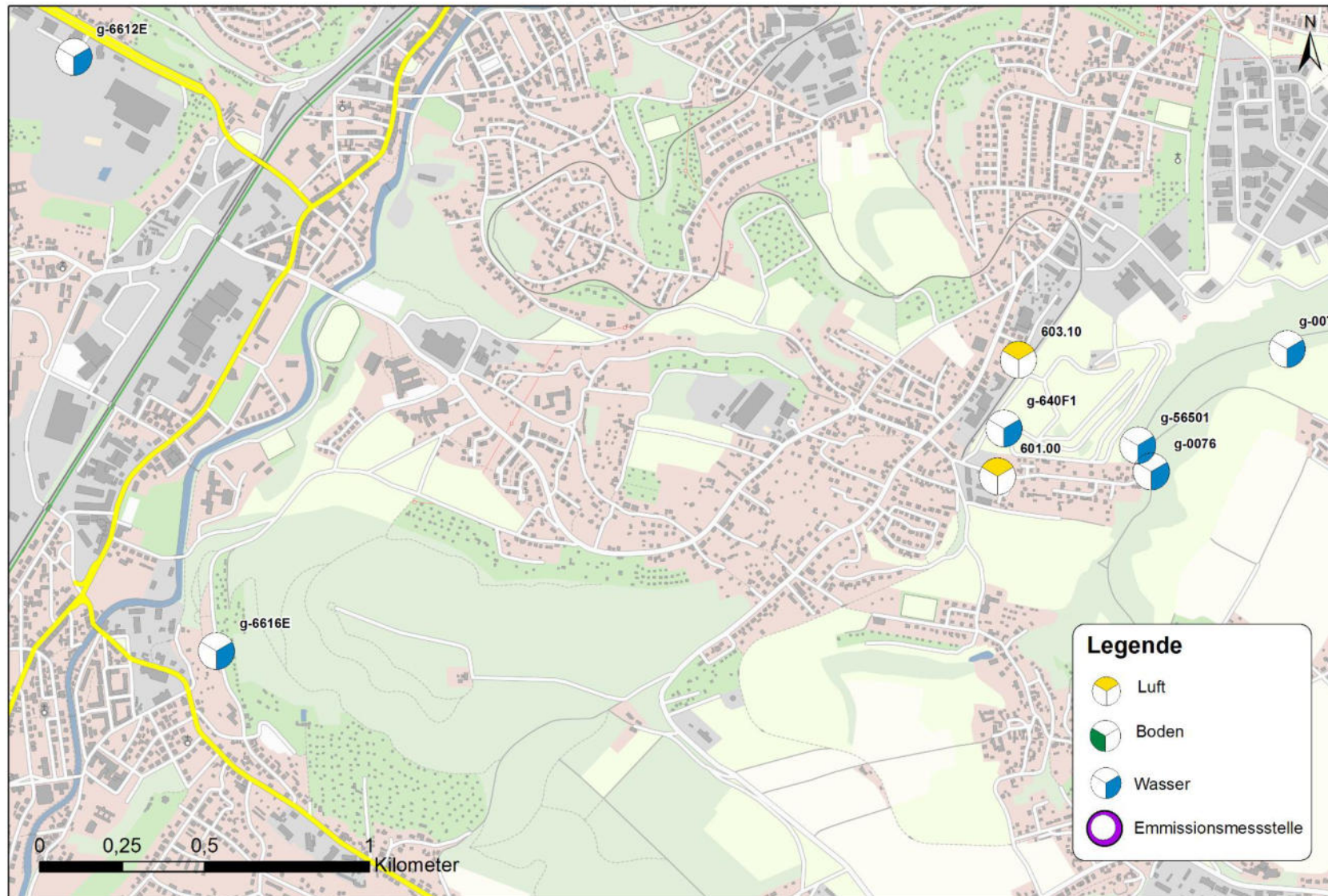
Anmerkung: Die Lage einzelner Messstellen wurde aus Darstellungsgründen leicht verändert

### Abbildung 3: Messstellen Messprogramm Crossen

**Tabelle 11: Standort Gittersee**

Pro-gramm punkt	Umwelt-bereich	Anforderungen an Messstellen	Umsetzung	Art und Häufigkeit der Probe-entnahme und Messung	Umsetzung	Messverfahren	Bezugs-nuklide oder Mess-größen	Erforder-liche Nach-weis-grenzen
<b>1.2</b>	Radon in der boden-nahen Luft	an ausgewählten Punkten des vom Genehmigungs-inhaber durchgeführten Überwachungsprogramms	zwei Messstellen	integrierende Messung mit passiven Detektoren; halbjährliche Exposition und Messung	halbjährliche Messung	MA K-Rn-222-LUFT-01 2008-05	Rn-222	10 Bq/m <sup>3</sup>
<b>5.2</b>	Ober - flächen- wasser	je eine Probenentnahme – stelle im Vorfluter ober - halb und unterhalb jeder Einleitstelle; je eine Probeentnahmestelle im Hauptvorfluter oberhalb und unterhalb der Einmündungsstelle des Vorfluters	zwei Messstellen; eine vor, eine nach der Einleitung und möglichen Beeinflussung durch die Halde im Kaitzbach	jährliche Messung einer Kontrollprobe; Element- oder Nuklidbestimmung	jährliche Messung	BfS ST-IB-2 Nr. 7 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,001 mg/l
				jährliche Messung einer Kontrollprobe; Nuklidbestimmung		MA K-Ra-226-OWASS-01 2011-02	Ra-226	0,01 Bq/l
<b>5.3</b>	Grund- wasser	ausgewählte Entnahmepunkte des Genehmigungs– inhabers und ausgewählte Messstellen aus dem Grundwasser- Messprogramm des Landes im durch bergbauliche Tätigkeiten beeinflussten Gebiet	vier Messstellen; eine Messstelle im Haldenanstrom, zwei zur Flutungsüber- wachung und eine Messstelle am Förderbohrloch 1	jährliche Messung einer Probe; Element- oder Nuklidbestimmung	jährliche Messung	BfS ST-IB-2 Nr. 3 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,001 mg/l
				jährliche Messung einer Probe; Nuklidbestimmung		MA-K-Ra-226-TWASS-01 2008-05	Ra-226	0,01 Bq/l

# Messstellen Messprogramm Dresden - Gittersee



Quelle Basiskarte: Staatsbetrieb Geoinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN), 2019

Abbildung 4: Messstellen Messprogramm Dresden- Gittersee

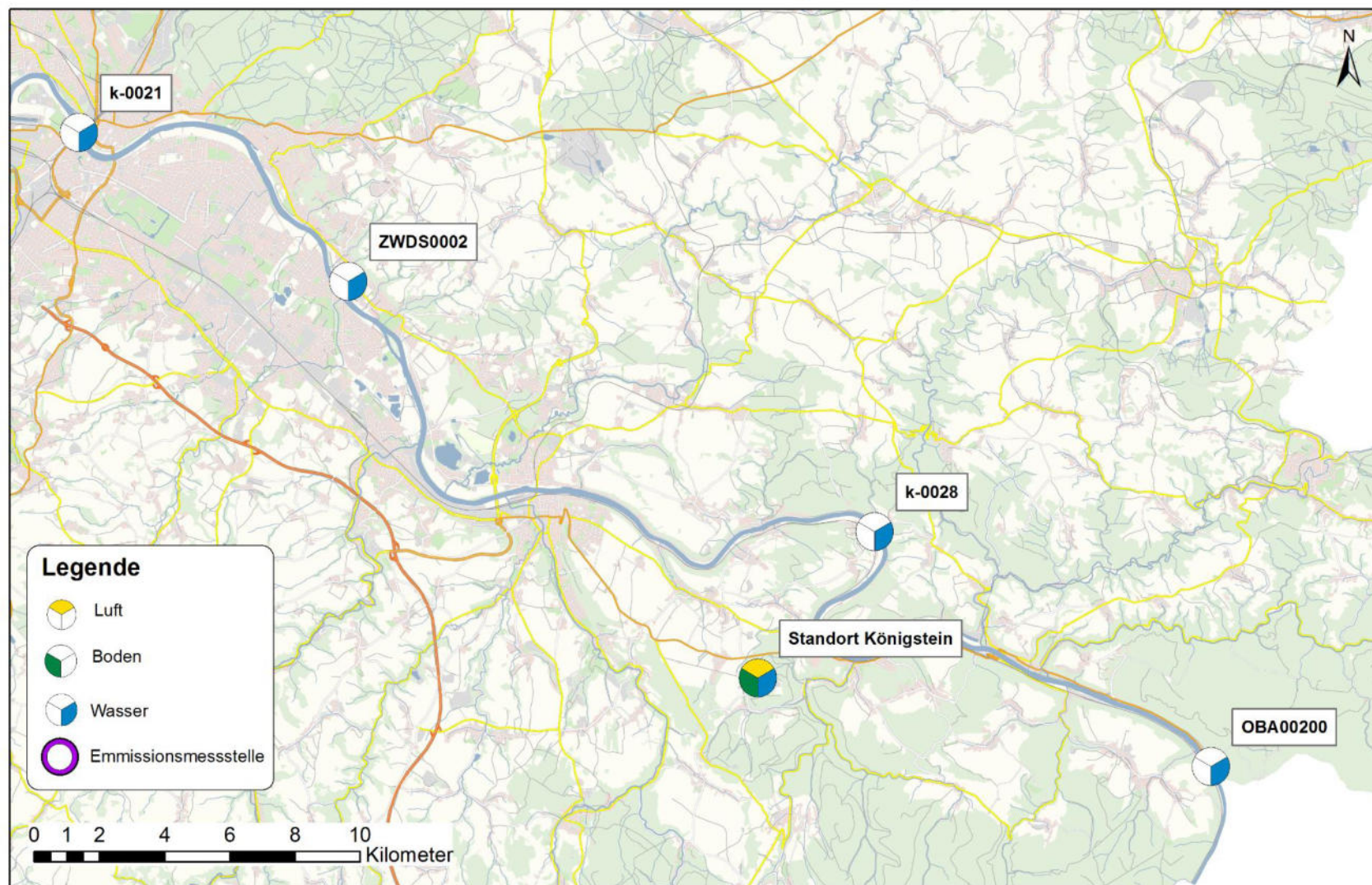
**Tabelle 12: Standort Königstein**

Pro-gramm punkt	Umwelt-bereich	Anforderungen an Messstellen	Umsetzung	Art und Häufigkeit der Probeentnahme und Messung	Umsetzung	Messverfahren	Bezugs nuklide oder Mess-größen	Erforder-liche Nach-weis-grenzen
<b>E 2.</b>	Abwasser	Ableitungsstellen	zwei Messstellen; Pehnamündung und Austrag Elbeleitung	kontinuierliche Probenentnahme und monatliche Auswertung	drei Proben im Jahr  zusätzliche eine Kontrollprobe je Einleitstelle pro Jahr	BfS ST-IB-2 Nr. 12 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,01 mg/l
						MA K-Ra-226-AWASS-01 2011-02	Ra-226	0,05 Bq/l
						MA H-Pb-210/Po-210-TWASS-01 2009-05 (Erweiterung: Anwendung auf andere Wässer)	Pb-210	0,05 Bq/
						MA H-U/Pu/Am-AWASS-01 2000-10	U-238	0,12 Bq/l
						MA H-γ-SPEKT-AWASS-01 2000-10	Ra-226	0,05 Bq/
<b>1.2</b>	Radon in der boden-nahen Luft	an ausgewählten Punkten des vom Genehmigungs-inhaber durchgeführten Überwachungsprogramms	vier Messpunkte im Umkreis von 2 km Luftlinie zum Standort	integrierende Messung mit passiven Detektoren; halbjährliche Exposition und Messung	halbjährliche Messung	MA K-Rn-222-LUFT-01 2008-05	Rn-222	10 Bq/m³

1.4	Schweb- staub	an ausgewählten Punkten des vom Genehmigungs- inhaberdurchgeführten Überwachungsprogramms	drei Messpunkte; eine direkt am Standort, eine am Haldenfuß, eine am Klarwasser- schönungsbecken	halbjährliche Auswertung beaufschlagter Filter des Genehmigungsinhabers	bis zu sechs Messungen im Jahr pro Messpunkt	MA K-α-GESAMT-ALUFT-01 2008-05	LLA	0,1 mBq/m³
2.	Boden- oberfläche	an ausgewählten Punkten des vom Genehmigungs- inhaber durchgeführten Überwachungsprogramms	die BfUL betreibt parallel zum Nieder- schlagssammler der Wismut einen eigenen Sammler, an denen die Probe entnommen wird	jährliche Messung einer Probe des Genehmigungsinhabers; Nuklidbestimmung	eine Messung an einem Messpunkt auf dem Betriebsgelände	MA A-γ-SPEKT-NIEDE-01 2000-10	Ra-226	0,1 Bq/m² bei einer Sammelzeit von 30 d
5.1	Sicker- wasser	nicht gefasste Sickerwasserstellen	zwei Messstellen, je eine zur Überwachung der Sickerwässer der Schüsselgrundhalde und des Klarwasserschön- ungsbecken 1	jährliche Messung einer Kontrollprobe; Element- oder Nuklidbestimmung	jährliche Messung	BfS ST-IB-2 Nr. 16 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,001 mg/l
				jährliche Messung einer Kontrollprobe; Nuklidbestimmung		MA K-Ra-226-SWASS-01 2011-02)	Ra-226	0,01 Bq/l
5.2	Ober - flächen- wasser	je eine Probenentnahme - stelle im Vorfluter oberhalb und unterhalb jeder Einleitstelle; je eine Probeentnahmestelle im Hauptvorfluter oberhalb und unterhalb der Eimündungsstelle des Vorfluters	fünf Messstellen, davon zwei im Abfluss zum Hauptvorfluter Elbe, eine Messstelle vor der Einleitstelle, zwei nach der Einleitstelle entlang der Elbe	jährliche Messung einer Kontrollprobe; Element- oder Nuklidbestimmung	jährliche Messung	BfS ST-IB-2 Nr. 7 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,001 mg/l
				jährliche Messung einer Kontrollprobe; Nuklidbestimmung		MA K-Ra-226-OWASS-01 2011-02	Ra-226	0,01 Bq/l

5.3	Grundwasser	ausgewählte Entnahmepunkte des Genehmigungsinhabers und ausgewählte Messstellen aus dem Grundwasser-Messprogramm des Landes im durch bergbauliche Tätigkeiten beeinflussten Gebiet	im Basisprogramm je zwei Messstellen im Abstrom und zur Flutungsüberwachung, das Monitoring der Schlüsselgrundhalde umfasst je zwei im An- und Abstrom, eine im Haldenkörper und eine unbeeinflusste	jährliche Messung einer Probe; Element- oder Nuklidbestimmung	im Basisprogramm eine Messung pro Jahr, im Halden - monitoring auch Quartals - messungen	BfS ST-IB-2 Nr. 3 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,001 mg/l
				jährliche Messung einer Probe; Nuklidbestimmung		MA-K-Ra-226-TWASS-01	Ra-226	0,01 Bq/l
5.4	Trinkwasser	nächstgelegenes Wasserwerk im Abstrom von bergbaulichen Anlagen	Wasserwerk für Elbefiltrat	jährliche Probenentnahme; Element- oder Nuklidbestimmung	halbjährliche Messung	BfS ST-IB-2 Nr. 3 1999-07)	U <sub>nat</sub>	0,001 mg/l
				jährliche Probenentnahme; Nuklidbestimmung		MA-K-γ-SPEKT-TWASS-01	Ra-226	0,01 Bq/l
						MA H-Pb-210/Po-210-TWASS-01 2009-05	Pb-210	0,02 Bq/l
						MA-K-γ-SPEKT-TWASS-01	Ra-228	0,05 Bq/l

# Übersichtskarte Messstellen Basismonitoring Königstein

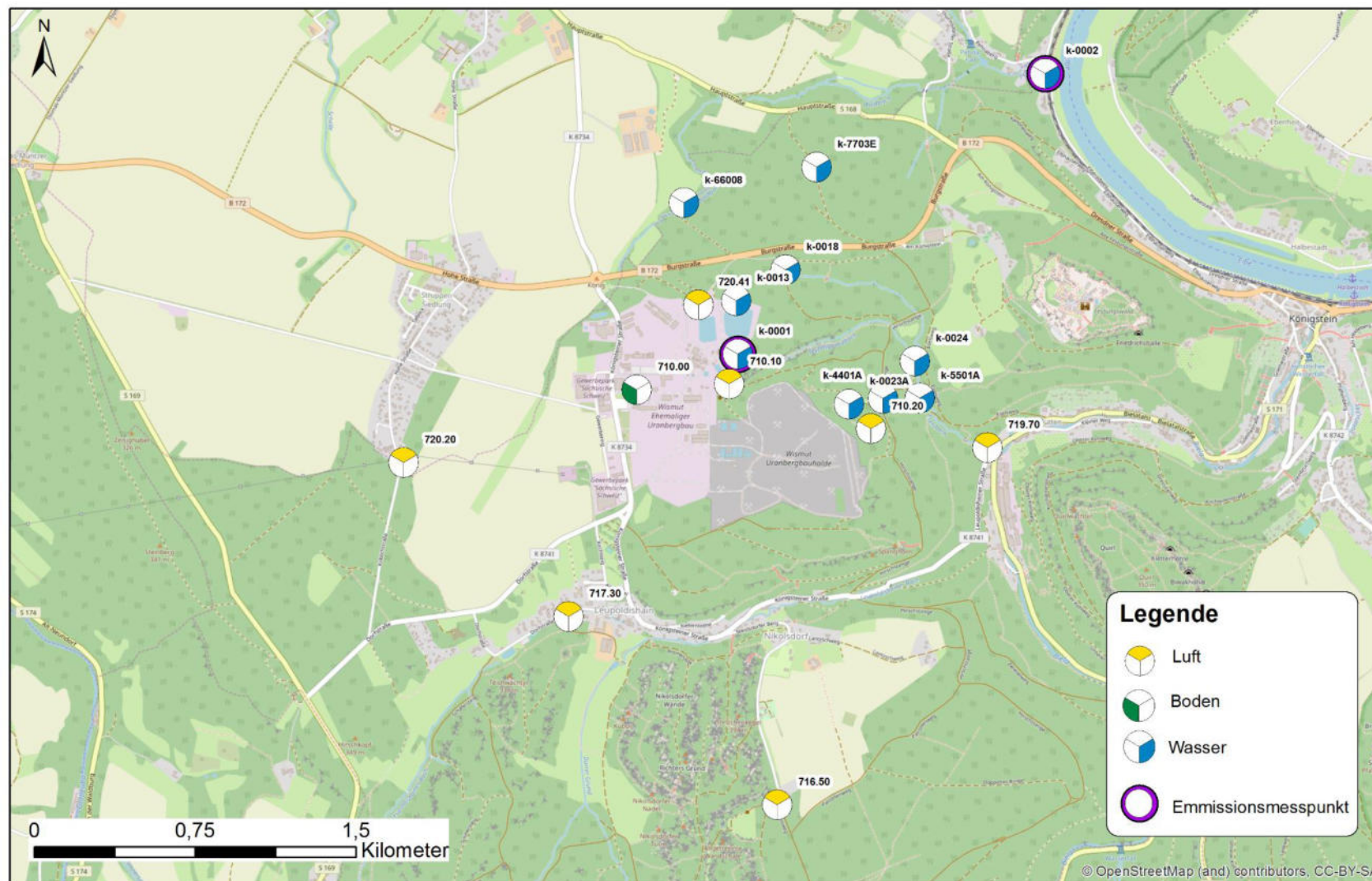


Quelle Basiskarte: Staatsbetrieb Geoinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN), 2019

Anmerkung: Die Messstellen in unmittelbarer Nähe des Standortes wurden zur besseren Übersicht zusammengefasst

**Abbildung 5: Übersichtskarte Messstellen Basismonitoring Messprogramm Königstein**

## Detailkarte Messstellen Basismonitoring Königstein



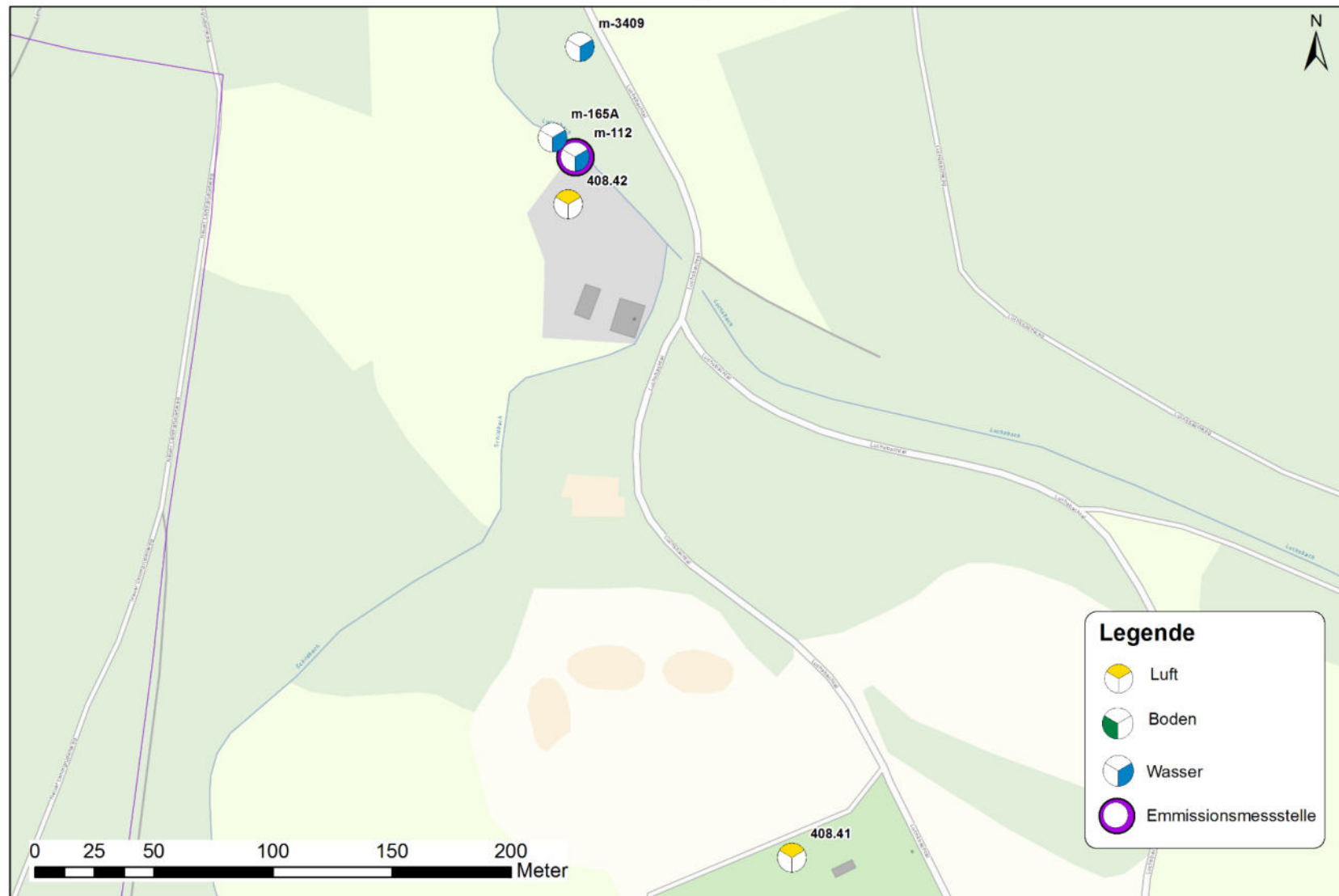
**Abbildung 6: Detailkarte Messstellen Messprogramme Königsstein**

**Tabelle 13: Standort Pöhla**

Pro-gramm punkt	Umwelt-bereich	Anforderungen an Messstellen	Umsetzung	Art und Häufigkeit der Probeentnahme und Messung	Umsetzung	Messverfahren	Bezugs nuklide oder Mess-größen	Erforder-liche Nach-weis-grenzen
<b>E 2.</b>	Abwasser	Ableitungsstellen	eine Messstelle am WBA Ablauf in den Luchsbach	kontinuierliche Probenentnahme und monatliche Auswertung	zwei Proben im Jahr  zusätzlich eine Kontrollprobe je Einleitstelle pro Jahr	BfS ST-IB-2 Nr. 12 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,01 mg/l
						MA K-Ra-226-AWASS-01 2011-02	Ra-226	0,05 Bq/l
						MA H-Pb-210/Po-210-TWASS-01 2009-05 (Erweiterung: Anwendung auf andere Wässer)	Pb-210	0,05 Bq/l
						MA H-U/Pu/Am-AWASS-01 2000-10	U-238	0,12 Bq/l
						MA H-γ-SPEKT-AWASS-01 2000-10	Ra-226	0,05 Bq/l
<b>1.2</b>	Radon in der boden - nahen Luft	an ausgewählten Punkten des vom Genehmigungs-inhaber durchgeführten Überwachungsprogramms	zwei Messstellen; Besucherbergwerks -eingang, WBA	integrierende Messung mit passiven Detektoren; halbjährliche Exposition und Messung	halbjährliche Messung	MA K-Rn-222-LUFT-01 2008-05	Rn-222	10 Bq/m³

5.2	Ober - flächen- wasser	je eine Probenentnahme – stelle im Vorfluter ober - halb und unterhalb jeder Einleitstelle; je eine Probeentnahmestelle im Hauptvorfluter oberhalb und unterhalb der Einmündungsstelle des Vorfluters	eine Messstelle nach der Einleitstelle WBA	jährliche Messung einer Kontrollprobe; Element- oder Nuklidbestimmung	jährliche Messung	BfS ST-IB-2 Nr. 7 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,001 mg/l
				jährliche Messung einer Kontrollprobe; Nuklidbestimmung		MA K-Ra-226-OWASS-01 2011-02	Ra-226	0,01 Bq/l
5.3	Grund- wasser	ausgewählte Entnahmepunkte des Genehmigungsinhabers und ausgewählte Messstellen aus dem Grundwasser- Messprogramm des Landes im durch bergbauliche Tätigkeiten beeinflussten Gebiet	eine Messstelle im Abstrom der Luchsbachhalde.	jährliche Messung einer Probe; Element- oder Nuklidbestimmung	jährliche Messung	BfS ST-IB-2 Nr. 3 1999-07	U <sub>nat</sub>	0,001 mg/l
				jährliche Messung einer Probe; Nuklidbestimmung		MA-K-Ra-226-TWASS-01 2011-02	Ra-226	0,01 Bq/l

# Messstellen Messprogramm Pöhla



Quelle Basiskarte: Staatsbetrieb Geoinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN), 2019

Anmerkung: Die Lage einzelner Messstellen wurde aus Darstellungsgründen leicht verändert

**Abbildung 7: Messstellen Messprogramm Pöhla**

## 4 Messergebnisse

In den Anhängen werden die tabellarischen Zusammenstellungen der Messergebnisse nach REI-Bergbau gegeben.

Anhang A:	Standort Schlema-Alberoda
Anhang C:	Standort Crossen
Anhang G:	Standort Dresden-Gittersee
Anhang K:	Standort Königstein
Anhang P:	Standort Pöhla

## 5 Auswertung des behördlichen Kontrollprogramms 2021 zur Überwachung der Standorte der Wismut GmbH auf dem Territorium des Freistaates Sachsen

### 5.1 Wasserpfad

#### 5.1.1 Auswertung der Kontrollproben – Uran in Wässern

(zu den REI-Programmpunkten: Emission - 2. Abwasser und Immission - 5.1 Sickerwasser, 5.2 Oberflächenwasser, 5.3 Grundwasser, 5.4. Trinkwasser)

Der BfUL wurden 86 Kontrollproben zur Bestimmung von Uran in Wässern von der Wismut GmbH übergeben. Seitens der BfUL wurden alle Wasserproben der Standorte Schlema-Alberoda, Pöhla, Crossen, Dresden-Gittersee und Königstein mittels Kinetischer Phosphoreszenzanalyse (KPA) untersucht.

Der Vergleich der Messwerte der BfUL und der Wismut GmbH erfolgte nach DIN 1319-1: 1995-01 in Verbindung mit DIN 55350-13: 1987-07 (2,77-fache Vergleichstandardabweichung als Kriterium für die Vergleichbarkeit). Als relative Vergleichstandardabweichung (Abschätzung aus bisherigen Ringversuchen und Stichtagsbeprobungen) wurde 10 % im gesamten Konzentrationsbereich angenommen. Dies bedeutet, dass zwei Messwerte nach dem o.g. Vergleichskriterium mit 95%iger Wahrscheinlichkeit als nicht vergleichbar angesehen werden, wenn das Verhältnis der beiden Messwerte  $> 1,33$  oder  $< 0,75$  ist. Vergleichbar sind davon abweichend auch Wertepaare, bei denen beide Labore nur Nachweisgrenzen gemeldet haben, sowie wenn ein Labor einen Messwert unterhalb der vom anderen Labor gemeldeten Nachweisgrenze meldet.

Von den 86 Wertepaaren sind demnach 10 als nicht vergleichbar einzustufen. Die voneinander abweichenden Ergebnisse betreffen nahezu alle Standorte. Dies betrifft wie im Vorjahr die Messstelle k-6111E (3 Proben), dazu zwei Einleitstellen (m-042A und m-102) sowie die Messstellen m-155, m-185B, M-204, M-232 und M-233.

Die Gesamtheit der Messwertepaare an den Kontrollproben ist in der Abbildung auf der folgenden Seite dargestellt. Nicht vergleichbare Wertepaare liegen außerhalb des eingezeichneten Linienpaares. Die Messstellen mit den höchsten Abweichungen wurden im Diagramm beschriftet.

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Anzahl der als nicht vergleichbar eingestuften Wertepaare seit 1999. Im Jahr 2023 waren damit ca. 88 % der Wertepaare als vergleichbar im Sinne des o.g. Vergleichskriteriums zu bewerten. Lediglich zwei Abweichungen (M-204 und M-232) weichen hierbei etwas deutlicher vom Vergleichskriterium ab und weisen Messwerte im Bereich von deutlich über den geforderten Nachweisgrenzen auf.

Tabelle 14: Anzahl der Uran-Wertepaare mit Nichtübereinstimmung

Jahr	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Anzahl der Nichtübereinstimmungen lt. o.g. Kriterium	34	21	22	21	28	20	16	11	14	6	8
Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Anzahl der Nichtübereinstimmungen lt. o.g. Kriterium	3	8	5	2	3	6	4	3	5	10	4
Jahr	2021	2022	2023								
Anzahl der Nichtübereinstimmungen lt. o.g. Kriterium	7	3	10								

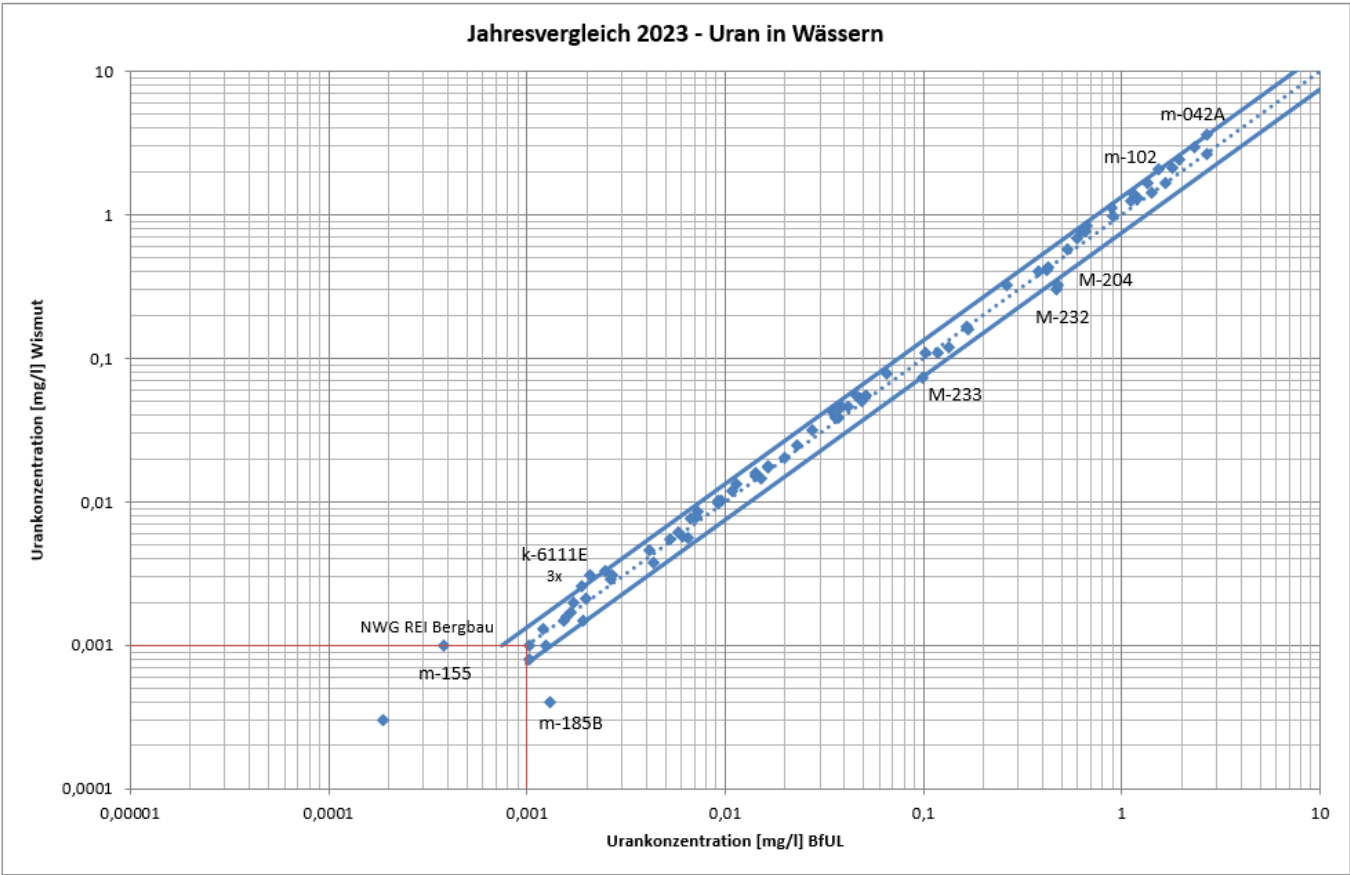


Abbildung 8: Uran in Wässern 2023

Tabelle 15: Messstellen mit abweichenden Werten der Uranbestimmung

Messstellen	Messwert BfUL Uran in mg/l	Messwert Wismut Uran in mg/l
k-6111E	2,47E-03	3,30E-03
k-6111E	2,10E-03	3,10E-03
k-6111E	1,89E-03	2,60E-03
m-042A	2,69E+00	3,62E+00
m-102	1,54E+00	2,06E+00

Messstellen	Messwert BfUL Uran in mg/l	Messwert Wismut Uran in mg/l
m-155	3,82E-04	1,00E-03
m-185B	1,30E-03	4,00E-04
M-204	4,70E-01	3,00E-01
M-232	4,78E-01	3,20E-01
M-233	9,94E-02	7,41E-02

### 5.1.2 Auswertung der Kontrollproben – Radium-226 in Wässern

(zu den REI-Programmpunkten: Emission – 2. Abwasser und Immission – 5.1 Sickerwasser, 5.2 Oberflächenwasser, 5.3 Grundwasser)

Der BfUL wurden 86 Kontrollproben zur Bestimmung von Ra-226 in Wässern von der Wismut GmbH übergeben. Alle Ra-226-Bestimmungen der BfUL wurden mittels emanometrischer Flüssigkeitsszintillationsspektrometrie bzw. Gammaskpektrometrie durchgeführt.

Der Vergleich der Messwerte der BfUL und der Wismut GmbH erfolgte auch hier nach DIN 1319-1: 1995-01 in Verbindung mit DIN 55350-13: 1987-07, (2,77-fache Vergleichstandardabweichung als Kriterium für die Vergleichbarkeit). Als relative Vergleichstandardabweichung (Abschätzung aus bisherigen Ringversuchen und Stichtagsbeprobungen) wurde 15 % über den gesamten Konzentrationsbereich angenommen. Dies bedeutet, dass zwei Messwerte nach dem o.g. Vergleichskriterium mit 95%iger Wahrscheinlichkeit als nicht vergleichbar angesehen werden, wenn das Verhältnis der beiden Messwerte  $> 1,52$  oder  $< 0,65$  ist. Mit diesem gegenüber den Jahren bis 2007 strengeren Vergleichsmaßstab (bis dahin 20 % relative Vergleichstandardabweichung angewandt) wurden die in dieser Zeit erzielten Verbesserungen berücksichtigt. Vergleichbar sind davon abweichend auch Wertepaare, bei denen beide Labore nur Nachweisgrenzen gemeldet haben, sowie wenn ein Labor einen Messwert unterhalb der vom anderen Labor gemeldeten Nachweisgrenze meldet.

Von den 86 Wertepaaren sind demnach 4 als nicht vergleichbar einzustufen, das entspricht ca. 5% und liegt unter dem Bereich des Vorjahres. Die voneinander abweichenden Wertepaare betreffen am Standort Königstein die Grundwassermessstelle k-66018 und am Standort Schlema-Alberoda die Messstellen m-031A, m-108X und wie im Vorjahr die Grundwassermessstelle m-3523.

Die nicht vergleichbaren Werte liegen überwiegend in einem niedrigen Konzentrationsbereich von kleiner 0,03 Bq/l und sind im Diagramm und in den Datentabellen markiert.

Auch diese Entwicklung wird weiterhin verfolgt.

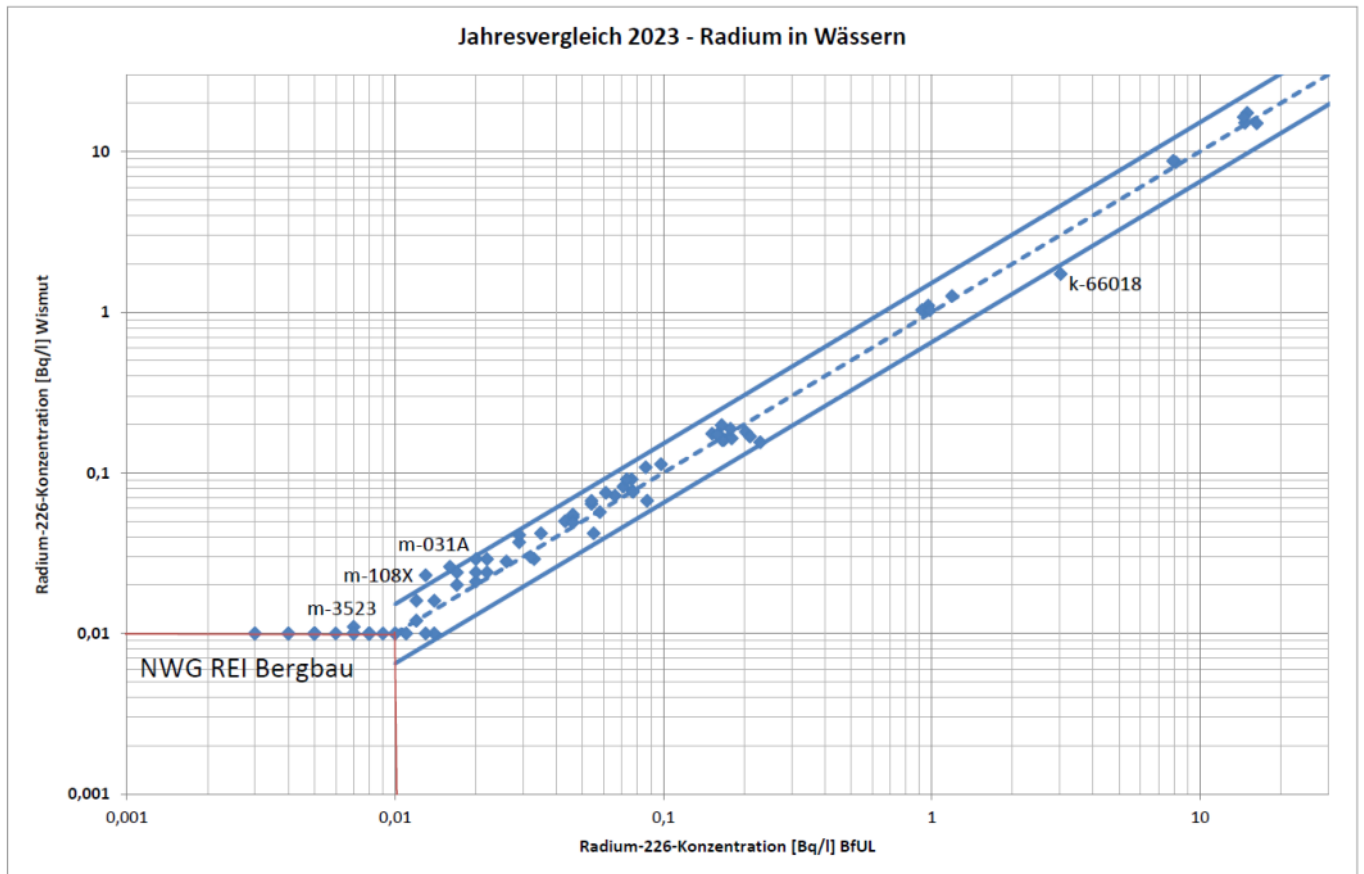
Die Gesamtheit der Messwertepaare an den Kontrollproben ist in der folgenden Abbildung dargestellt. Nicht vergleichbare Wertepaare liegen außerhalb des eingezeichneten Linienpaares. Auch hier wurden die Messstellen mit den größten Abweichungen eingetragen.

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Anzahl der als nicht vergleichbar eingestuften Wertepaare seit 1999. Im Jahr 2023 waren 95 % der Wertepaare als vergleichbar im Sinne des o.g. Vergleichskriteriums zu bewerten.

**Tabelle 16: Anzahl der Ra-226-Wertepaare mit Nichtübereinstimmung**

Jahr	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Anzahl der Nichtübereinstimmungen lt. o.g. Kriterium	41*	30*	27*	26*	16*	18*	5*	7*	3/5	7	7
Jahr	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Anzahl der Nichtübereinstimmungen lt. o.g. Kriterium	5	4	15	14	11	12	7	5	14	7	4
Jahr	2021	2022	2023								
Anzahl der Nichtübereinstimmungen lt. o.g. Kriterium	6	7	4								

\*) mit 20 % Vergleichstandardabweichung als Vergleichskriterium (ab 2007: 15 %)



**Abbildung 9: Ra-226 in Wässern 2023**

**Tabelle 17: Messstellen mit abweichenden Werten der Radium-226 Bestimmung**

Messstellen	Messwert BfUL Ra-226 in Bq/l	Messwert Wismut Ra-226 in Bq/l
k-66018	3,03E+00	1,73E+00
m-031A	1,60E-02	2,60E-02

Messstellen	Messwert BfUL Ra-226 in Bq/l	Messwert Wismut Ra-226 in Bq/l
m-108X	1,30E-02	2,30E-02
m-3523	7,00E-03	1,10E-02

### 5.1.3 Auswertung der Parallelproben – Niederschlag

(zum REI-Programmpunkt: Immission – 2. Bodenoberfläche)

Im Jahr 2023 wurden fünf Parallelbeprobungen und –messungen zur Bestimmung von Ra-226 im Niederschlag durchgeführt.

Die folgende Abbildung zeigt die Ergebnisse im Vergleich mit denen der Wismut GmbH für die Jahre 2019 bis 2023. Im Jahr 2023 war die Übereinstimmung der Ergebnisse ähnlich der des letzten Jahres 2022. Es gab 2023 keine auffällige Abweichung.

Es wurden wieder für alle Stellen Messwerte ermittelt, diese lagen ausnahmslos in niedrigen Konzentrationbereichen, siehe Abbildung 10.

Die Probenahme fand wieder in dem üblichen Zeitraum von Juni bis August statt.

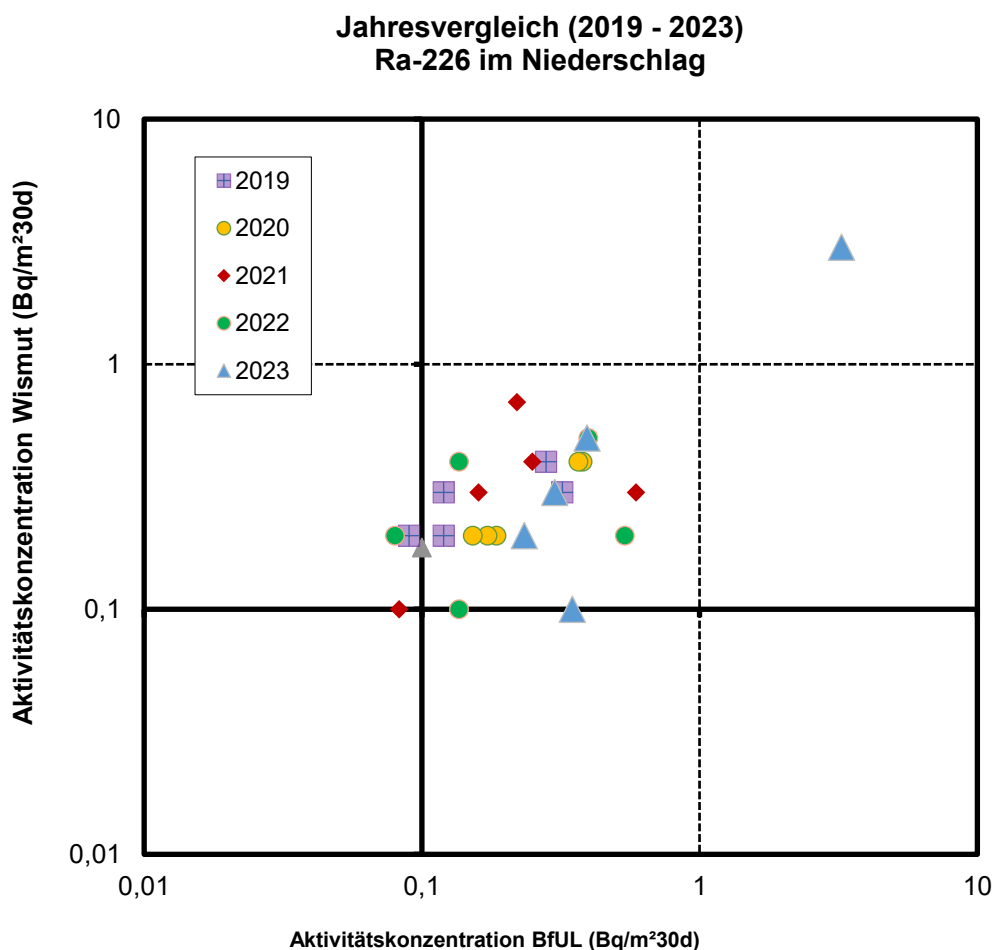


Abbildung 10: Ra-226 im Niederschlag 2023

## 5.2 Luftpfad

### 5.2.1 Auswertung der Kontrollproben – Schwebstaub

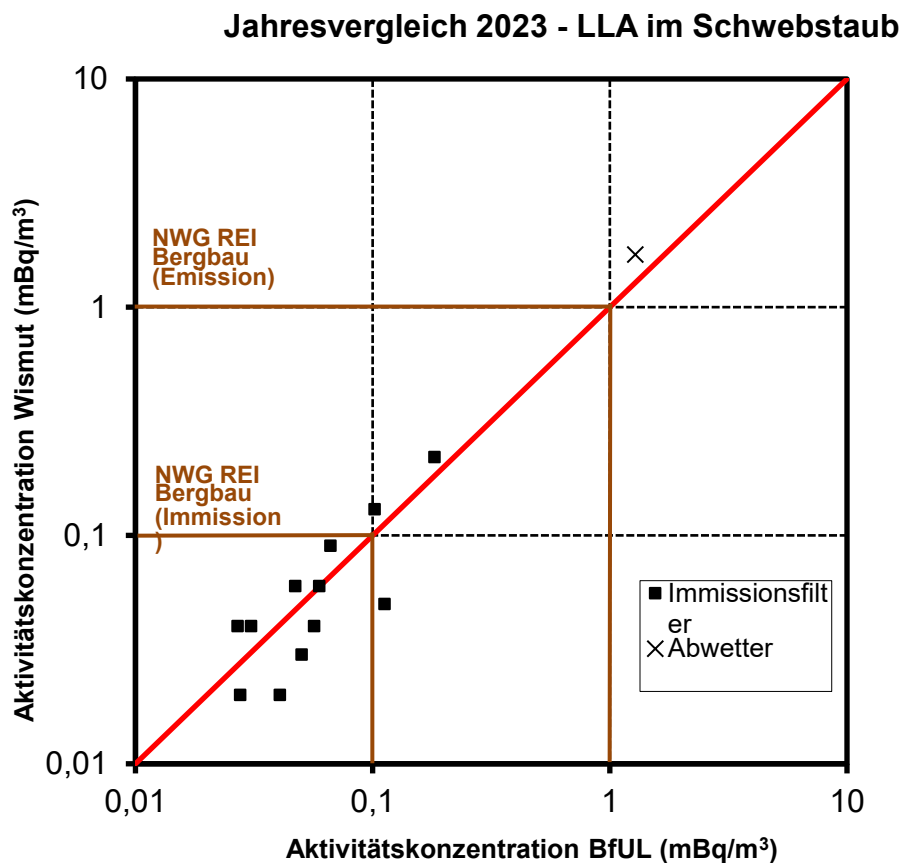
(zum REI-Programmpunkt: Immission – 1.4 Schwebstaub)

Der BfUL wurden 14 bei der Wismut GmbH beaufschlagte Aerosolfilter für Kontrollmessungen der Aktivitätskonzentration der langlebigen  $\alpha$ -Strahler (LLA) übergeben.

Da diese Filter zuerst bei der Wismut GmbH gemessen werden, kann die BfUL-Messung nicht im optimalen zeitlichen Abstand nach der Beaufschlagung (lt. BMU-Messanleitung zur REI-Bergbau 120 bis 150 h) erfolgen. Die Nachbildung von Po 210 ( $T_{1/2} = 138$  d) aus dem an Aerosolen angelagerten und daher oft im Überschuss mit abgeschiedenen Pb-210 führt somit zwangsläufig zu systematisch höheren  $\alpha$ -Zählraten. Durch die dreimalige Messung jedes Filters in bestimmten zeitlichen Abständen (jeweils ca. 1 Monat) kann der Po-210-Aufbau jedoch verfolgt werden. Die Rückextrapolation auf den Zeitpunkt der Filterbeaufschlagung ergibt dann den LLA-Wert, der mit dem Wismut-Wert zu vergleichen ist.

Die folgende Abbildung zeigt die Wertepaare der Kontrollproben und, da aus messmethodischer Sicht analog zu betrachten, das Wertepaar des am Abwettermesspunkt beaufschlagten Filters (siehe auch Pkt. 5.2.2). Die Ergebnisse der Aktivitätskonzentration der langlebigen  $\alpha$ -Strahler auf den Immissionsfiltern zeigen bei Werten oberhalb der lt. REI Bergbau geforderten Nachweisgrenze bis auf eine Messung keine bedeutsamen oder systematischen Abweichungen. Am Messpunkt 710.10 bei dem Filter Nummer 6474 (12. – 18.10.2023) beträgt die Abweichung 56%, wobei der von der BfUL ermittelte Wert um etwa den Faktor 2,2 höher ist, als der von der Wismut GmbH bestimmte Wert. Die Ursache der Abweichung liegt möglicherweise im großen zeitlichen Abstand der Erstmessung bei der Wismut und der Nachmessung bei der BfUL und dem dadurch bereits fortgeschrittenen Po-210-Aufbau oder an Effekten im Filteraufschlag, welche bei der in kurzem zeitlichen Abstand zur Beaufschlagung stattfindenden Erstmessung weniger Einfluss auf das Messergebnis haben. Auf den Zeitpunkt der Anlieferung hat die BfUL keinen Einfluss. Das eingesetzte Messgerät zeigte im Rahmen der Qualitätssicherung keine Auffälligkeiten.

Im Vergleich der ermittelten Ergebnisse unterhalb der geforderten Nachweisgrenze nach REI-Bergbau von  $0,1 \text{ mBq/m}^3$  kommt es teilweise zu größeren Abweichungen. Die Gründe hierfür sind vermutlich darin zu suchen, dass eine zeitnahe Messung nach der Beaufschlagung in der BfUL nicht möglich war. Auch kann ein Aktivitätsverlust während des Transportes der Filter zur BfUL nicht ausgeschlossen werden.



**Abbildung 11: LLA im Schwebstaub 2023**

Hinsichtlich der Dokumentation der Daten ist zu bemerken, dass in der UDB der Wismut GmbH lediglich die geforderte NWG von 0,1 mBq/m³ enthalten ist, wenn der Messwert darunter lag, nicht jedoch der Messwert selbst. Die hier verwendeten Vergleichswerte stammen von den mit den Filtern ausgehändigten Messprotokollen der Wismut GmbH.

### 5.2.2 Auswertung der Parallelmessungen und Kontrollproben an den Abwetterschächten

(zum REI-Programmpunkt: Emission - 1. Abwetter)

Von der BfUL wurde eine Parallelmessung zur Rn-222-Konzentration in Abwettern durchgeführt. Die folgende Tabelle zeigt die Gegenüberstellung der Ergebnisse der Wismut GmbH und der BfUL mit einer weitestgehenden Übereinstimmung zwischen den Messungen mit verschiedenen Radon-Monitoren und mit unterschiedlich langen Messzeiten:

**Tabelle 18: Rn-222-Konzentration in Abwettern**

Probenahme		Rn-222-Aktivitätskonzentration in kBq/m³	
Messpunkt	Datum	Wismut-Wert lt. UDB	BfUL-Wert
Schacht 382	06.06.2023	88,1	81,5

Am gleichen Abwettermesspunkt wurden auch Aerosolfilter beaufschlagt, an denen durch die BfUL Kontrollmessungen der Aktivitätskonzentration der langlebigen  $\alpha$ -Strahler (LLA) durchgeführt wurden. Die

Leerfilteraktivität wurde bei der Ermittlung der Gesamtaktivität langlebiger Alphastrahler in den Auswertungen der Wismut GmbH und der BfUL berücksichtigt.

**Tabelle 19: LLA-Konzentrationen in Abwettern**

Probenahme		LLA-Konzentration in mBq/m <sup>3</sup>	
Messpunkt	Datum	Wismut-Wert lt. Protokoll	BfUL-Wert
Schacht 382	06.06.2023	1,7	1,3

Die relative Standardmessunsicherheit der einzelnen Messungen ist größer als 20 %, so dass Differenzen bis zu einem Bereich von 50 % zu akzeptieren sind. Die Messung der LLA-Konzentration durch die Wismut GmbH ergab im Vergleich zu dem Ergebnis der BfUL-Messung eine Differenz von 25 %.

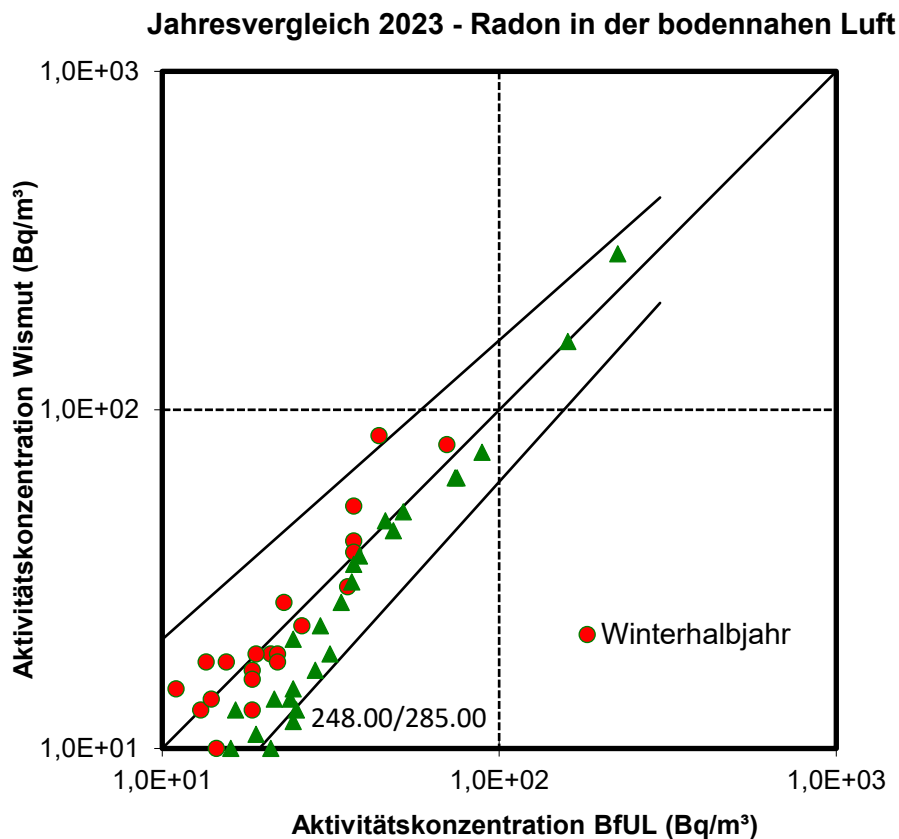
Die hier verwendeten Vergleichswerte stammen von den mit den Filtern ausgehändigten Messprotokollen der Wismut GmbH.

### 5.2.3 Auswertung der Parallelmessungen – Radon in der bodennahen Luft

(zum REI-Programmpunkt: Immission - 1.2 Radon) offen

Von der BfUL konnten 52 Messungen zur Rn-222-Konzentration in der bodennahen Luft mit Kernspurexposimetern durchgeführt werden (5- bis 7-monatige Exposition, pro Messpunkt jeweils Winterhalbjahr 2020-2021 und Sommerhalbjahr 2021). Zu 47 Werten davon gibt es auch einen Wert aus der Wismut-Datenbank. Die BfUL-Standorte wurden weiterhin durchgängig doppelt bestückt.

Die folgende Abbildung zeigt den Vergleich der Wismut-Werte (Exposimeter und Auswertung FZ Karlsruhe) mit den BfUL-Werten (Exposimeter und Auswertung Fa. Altrac). Die obere und die untere Linie begrenzen den Bereich, in dem die Werte als vergleichbar angesehen werden (s.a. 5.1.1). Als Vergleichstandardabweichungen wurden hier die aus mehreren Ringvergleichen bestimmten Standardabweichungen der Fa. Altrac (vom BfS anerkannte sachverständige Stelle) genutzt.



**Abbildung 12: Radon in der bodennahen Luft 2023**

Die Übereinstimmung der Ergebnisse war in den Vorjahren sehr unterschiedlich. Es wurden bis 2011 immer wieder systematische Unterschiede zwischen den Werten der Wismut GmbH und der BfUL festgestellt, wie in den Berichten dokumentiert worden ist. Um die Messunsicherheit zu verringern sind die Messstellen der BfUL doppelt bestückt worden.

Insgesamt liegen im Winterhalbjahr 2022/2023 bis auf wenige Werte alle Daten in einem Bereich, der als vergleichbar angesehen wird.

Im Sommerhalbjahr 2023 sind die systematische Abweichungen des Vorjahres nicht mehr erkennbar, die Daten der BfUL liegen über denen der Wismut, sind aber in den Zeitreihen der Messstellen nicht auffällig. Die Daten der Wismut passen gut in die Zeitreihen.

Mit der auswertenden Stelle wurde im Vorjahr Kontakt aufgenommen, aber es konnte keine Erklärung gefunden werden.

Für die Veranschaulichung der Ergebnisse wurde die getrennte Darstellung der Messwerte aus dem Winter- und Sommerhalbjahr beibehalten.

#### 5.2.4 Auswirkungen der Flutung der Grube Schlema-Alberoda und der damit verbundenen Wetterumstellung auf die Radonsituation in der Ortslage Bad Schlema

Seit 1997 werden durch die BfUL mittels eines Bodenradonmessnetzes und eines Messnetzes in Gebäuden ausgewählte Aspekte der Radonsituation in der Ortslage Bad Schlema überwacht. Das Bodenradonmessnetz wird monatlich befahren, die Dosimeter in den Häusern werden monatlich getauscht. Die Messungen in den Häusern dienen nicht der Einschätzung der Einhaltung eines Referenzwertes, da die Messungen i.d.R. nicht in Aufenthaltsräumen stattfinden. Im Jahr 2022 zeigen sich wieder keine auffälligen Veränderungen gegenüber den Vorjahren. Die einzelnen Daten sind den Anlagen zu entnehmen.

### 5.3 Feststoffe (Immobilisate und Haldenmaterial)

Von der BfUL wurden an 5 Immobilisatproben gammaspektrometrische Untersuchungen durchgeführt.

Da speziell bei den Immobilisaten Nichtgleichgewichte innerhalb der radioaktiven Zerfallsreihen auftreten können, werden jeweils zwei Messungen durchgeführt, die erste Messung 3 Wochen nach Probeneingang und die zweite Messung 3 Monate danach.

Dem Vorschlag aus dem Jahresbericht 2000 der BfUL folgend werden seit 2001 nur noch die für langfristige Expositionsbetrachtungen relevanten langlebigen Radionuklide Ra-226, U-238 und U-235 bestimmt.

## **Anhang A**

### **Standort Schlema-Alberoda**

#### **Basismonitoring**

- Abwetter bzw. Abluft
- Abwasser
- Radon in der bodennahen Luft
- Schwebstaub
- Bodenoberfläche
- Sickerwasser
- Oberflächenwasser
- Grundwasser

#### **Betrieb der WBA Schlema**

- Immobilisate:
  - Immobilisat am: 15.02.2023 / 17.05.2023 / 24.09.2023 / 14.11.2023

#### **Auswirkungen der Flutung der Grube Schlema-Alberoda und der damit verbundenen Wetterumstellung auf die Radonsituation in der Ortslage Bad Schlema**

- Radon in Gebäuden
- Radon im Boden

Anmerkung: In der Spalte **Bemerkungen** sind jeweils die von der Wismut GmbH gemeldeten Werte zum Vergleich aufgeführt.



## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:** Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema  
**Messinstitution:** 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
**Programmpunkt:** E 2.  
**Medium:** Abwasser  
**Messgröße:** Urankonzentration; Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit												Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l		U_nat mg/l		Ra 226 Bq/l		Pb 210 Bq/l		Ra 228 Bq/l				
					in %		in %		in %		in %		in %			
m-008A	Halde 366, SW-Rand, Ablauf lokale Sickerwasserfassung	07.03.2023		1,5E+01	5	1,0E+00	3	3,3E-02	9	<	3,4E-01		<	3,1E-02		
				1,4E+01	6			3,6E-02	6	<	7,0E-03					
		10.10.2023				1,8E+00	3	5,4E-02	9	<	6,0E-03				U_nat= 2,1E+00 mg/l Ra 226= 6,7E-02 Bq/l	
m-031A	Halde 382W, Zentralteil, Ablauf zentr. Sickerwasserf.	07.03.2023		4,8E+00	6	4,3E-01	3	1,8E-02	12	<	2,1E-01		<	2,8E-02		
				5,0E+00	6			1,5E-02	8	<	7,0E-03					
		28.06.2023				1,2E+00	3	2,0E-02	11						U_nat= 1,3E+00 mg/l Ra 226= 2,9E-02 Bq/l	
		05.10.2023				1,2E+00	3	1,6E-02	11	<	7,0E-03				U_nat= 1,4E+00 mg/l Ra 226= 2,6E-02 Bq/l	
m-042A	Halde 38neu/208, SE-Rand, Ablauf zentr. Sickerwasserf.	01.03.2023				1,3E+00	3	7,3E-02	9						U_nat= 1,7E+00 mg/l Ra 226= 9,1E-02 Bq/l	
		07.03.2023		2,1E+01	5	1,7E+00	3	7,2E-02	6	<	3,9E-01		<	2,9E-02	U_nat= 1,7E+00 mg/l Ra 226= 9,1E-02 Bq/l	
				1,8E+01	6			8,0E-02	8		6,0E-03	30			U_nat= 3,6E+00 mg/l Ra 226= 1,7E-01 Bq/l	
		04.10.2023				2,7E+00	3	1,5E-01	9		8,0E-03	21				

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:** Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema  
**Messinstitution:** 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
**Programmpunkt:** E 2.  
**Medium:** Abwasser  
**Messgröße:** Urankonzentration; Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit												Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238		U_nat		Ra 226			Pb 210		Ra 228			
				Bq/l	in %	mg/l	in %	Bq/l	in %		Bq/l	in %	Bq/l	in %		
m-102	Halde 366, W-Rand, Ablauf zentrale Sickerwasserfassung	07.03.2023		2,2E+01	4	1,4E+00	3	9,0E-02	5	<	5,2E-01		<	3,3E-02		
				2,0E+01	6			9,8E-02	6	<	7,0E-03					
		08.03.2023				1,5E+00	3	8,6E-02	9							
				10.10.2023				2,0E+00	3	9,8E-02	9	<	7,0E-03			
m-108X	Halde Borbachdamm, E-Rand, Ablauf zentr. Wasserfassung	07.03.2023		8,2E+00	4	6,1E-01	3	1,5E-02	16	<	3,5E-01		<	3,3E-02		
				7,3E+00	6			1,5E-02	8	<	8,0E-03					
		08.03.2023				6,6E-01	1	1,3E-02	12							
				10.10.2023				6,7E-01	1	1,7E-02	11		8,0E-03	18		
m-109	Kohlungbach, vor Mündung in Zwickauer Mulde, BF S. 371	07.03.2023		1,1E+01	4	7,7E-01	1	4,6E-02	7	<	3,9E-01		<	2,8E-02		
				9,2E+00	6			4,8E-02	6		5,0E-03	34				
		15.03.2023				9,1E-01	1	5,4E-02	9							

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:** Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema  
**Messinstitution:** 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
**Programmpunkt:** E 2.  
**Medium:** Abwasser  
**Messgröße:** Urankonzentration; Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit												Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l		U_nat mg/l		Ra 226 Bq/l		Pb 210 Bq/l		Ra 228 Bq/l				
					in %		in %		in %		in %		in %			
m-113	Wiesenbach westl. Halde 371/II, vor Mündung Zw. Mulde	18.10.2023				4,8E-02	1	2,0E-02	11	<	7,0E-03			U_nat= 5,2E-02 mg/l Ra 226= 2,4E-02 Bq/l		
		09.03.2023		3,7E+00	5	2,7E-01	3	2,9E-02	8	<	2,7E-01	<	2,6E-02			
				3,9E+00	12			2,7E-02	6		6,0E-03	28				
		15.03.2023				4,3E-01	1	3,5E-02	10					U_nat= 4,3E-01 mg/l Ra 226= 4,2E-02 Bq/l		
m-150	BF Schacht 371, am Parkplatz, Einleitet. in Kohlunbach	16.10.2023				9,0E-01	1	4,6E-02	10	<	7,0E-03			U_nat= 1,1E+00 mg/l Ra 226= 4,9E-02 Bq/l		
		09.03.2023		1,3E+01	5	9,5E-01	3	5,6E-02	6	<	2,7E-01	<	2,8E-02			
				1,2E+01	7			5,9E-02	6		1,4E-02	17				
		15.03.2023				1,1E+00	3	6,1E-02	9					U_nat= 1,2E+00 mg/l Ra 226= 7,5E-02 Bq/l		
m-555	WBA S/A, Ablauf Gesamtanlage, Mundloch Wasserrösche	18.10.2023				6,3E-01	3	1,6E-01	9		8,0E-03	23		U_nat= 7,7E-01 mg/l Ra 226= 1,7E-01 Bq/l		
		09.03.2023		9,2E-01	7	6,6E-02	1	2,1E-02	10	<	1,9E-01	<	2,5E-02			

Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

Überwachte Anlage oder Tätigkeit: Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema  
Messinstitution: 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
Programmpunkt: E 2.  
Medium: Abwasser  
Messgröße: Urankonzentration; Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit												Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238		U_nat		Ra 226		Pb 210		Ra 228				
				Bq/l	in %	mg/l	in %	Bq/l	in %	Bq/l	in %	Bq/l	in %			
		22.03.2023		8,7E-01	8	1,0E-01	1	2,3E-02	7	1,5E-02	16			U_nat= 1,1E-01 mg/l		
		04.10.2023				6,6E-02	1	1,8E-02	11					Ra 226= 2,4E-02 Bq/l		
								1,6E-02	12					U_nat= 7,9E-02 mg/l		
								2,2E-02	11	1,0E-02	19			Ra 226= 2,4E-02 Bq/l		



## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:**

Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema

**Messinstitution:**

1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

**Programmpunkt:**

## 1.2

**Medium:**

## Radon in der bodennahen Luft

**Messgröße:**

### Aktivitätskonzentration von Rn-222

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen	
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	Rn 222 Bq/m³	in %										
511.44	Edelhofweg	18.04.2023	10.10.2023	7,4E+01	14										
				2,2E+02	12										
		17.10.2022	18.04.2023	2,3E+02	12										
				4,0E+01	17										
572.00	Frauengasse	18.04.2023	10.10.2023	3,4E+01	17										
				5,0E+01	14										
		19.10.2022	19.04.2023	4,7E+01	17										
				6,0E+00	29										
		19.04.2023	10.10.2023	2,1E+01	20										
				2,4E+01	17										
				2,5E+01	17										

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

<b>Überwachte Anlage oder Tätigkeit:</b>	Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema
<b>Messinstitution:</b>	1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

<b>Programmpunkt:</b>	1.4
<b>Medium:</b>	Schwebstaub
<b>Messgröße:</b>	Aktivitätskonzentration langlebiger Alphastrahler

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen	
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	LLA mBq/m³	in %										
512.58	Zentralbereich Halde 371/I	02.05.2023	31.05.2023	1,8E-01	21										LLA= 2,2E-01 mBq/m³
		04.10.2023	02.11.2023	1,0E-01	21										LLA= 1,3E-01 mBq/m³

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:**

Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema

**Messinstitution:**

1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

**Programmpunkt:**

2.

**Medium:**

## Bodenoberfläche

**Messgröße:**

### Ablagerung der Ra-226 und Pb-210 Aktivität pro Fläche und Zeit

[illegible]

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:** Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema  
**Messinstitution:** 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
**Programmpunkt:** 5.1  
**Medium:** Sickerwasser  
**Messgröße:** Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226 und Pb-210

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l	in %	U_nat mg/l	in %	Ra 226 Bq/l	in %	Pb 210 Bq/l	in %	Ra 228 Bq/l	in %	
m-013A	Halde 66/207, SE-Rand, Ablauf Sickerwasserfassung	12.04.2023				2,3E+00	3	7,7E-02	9					U_nat= 3,0E+00 mg/l Ra 226= 7,7E-02 Bq/l
m-024	Hammerberghalde, NE-Rand, Am Grünen Winkel	19.04.2023				3,8E-01	3	5,0E-03	19					U_nat= 4,0E-01 mg/l Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l
m-109X	Halde 371/I, W-Rand, Auslauf zentr.Sickerwasserfassung	19.04.2023				1,4E+00	3	6,6E-02	9					U_nat= 1,4E+00 mg/l Ra 226= 7,2E-02 Bq/l
m-160A	Halde 309, S-Rand, Ablauf Sickerwasserfassung	24.05.2023				6,0E-01	3	2,9E-02	10					U_nat= 6,8E-01 mg/l Ra 226= 3,7E-02 Bq/l

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:**

Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema

**Messinstitution:**

1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

**Programmpunkt:**

## 5.2

**Medium:**

## Oberflächenwasser

**Messgröße:**

Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238		U_nat		Ra 226		Pb 210		Ra 228		
				Bq/l	in %	mg/l	in %	Bq/l	in %	Bq/l	in %	Bq/l	in %	
m-037A	Silberbach, vor Mündung in den Schlemabach	24.05.2023				1,2E-03	2	5,0E-03	20					U_nat= 1,3E-03 mg/l
m-081	Borbach, Quellgebiet, nördlich Halde 382W	23.03.2023				1,9E-04	2	4,0E-03	21					Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l
								2,0E-03	33					U_nat= 3,0E-04 mg/l
m-111	Zwickauer Mulde südl. Hartenstein, am ehem. Kinderheim	13.04.2023				5,8E-03	1	9,0E-03	14					Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l
														U_nat= 6,1E-03 mg/l
		08.11.2023				4,1E-03	1	1,0E-02	13					Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l
m-131	Aue, Zwickauer Mulde, abstromseitig der Schillerbrücke													U_nat= 4,6E-03 mg/l
														Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l
		13.04.2023				1,7E-03	1	1,4E-02	12					U_nat= 1,7E-03 mg/l
		08.11.2023				1,9E-03	1	1,3E-02	12					Ra 226= 1,0E-02 Bq/l
m-151	Schlemabach Lichtloch 2	05.07.2023				1,0E-03	1	6,0E-03	17					U_nat= 1,5E-03 mg/l
														U_nat= 8,0E-04 mg/l
m-155	Alberodabach v.E. Zwickauer Mulde	12.04.2023				3,8E-04	1	8,0E-03	15					Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l
														U_nat= 1,0E-03 mg/l

Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

Überwachte Anlage oder Tätigkeit: Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema  
Messinstitution: 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
Programmpunkt: 5.2  
Medium: Oberflächenwasser  
Messgröße: Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit												Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l		U_nat mg/l		Ra 226 Bq/l		Pb 210 Bq/l		Ra 228 Bq/l				
m-170B	Schlemabach, Mittellauf, vor Schacht 15IIb	05.07.2023				1,5E-03	2	7,0E-03	15					Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l U_nat= 1,5E-03 mg/l Ra 226= 1,0E-02 Bq/l		
m-185B	Bad Schlema, Silberbachtal, Silberbachteich	09.11.2023				1,3E-03	1	1,1E-02	13					U_nat= 4,0E-04 mg/l Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l		

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:** Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema  
**Messinstitution:** 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
**Programmpunkt:** 5.3  
**Medium:** Grundwasser  
**Messgröße:** Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l	in %	U_nat mg/l	in %	Ra 226 Bq/l	in %	Pb 210 Bq/l	in %	Ra 228 Bq/l	in %	
m-3363	Halde 309, NW-Rand, Anstrombereich, Waldgebiet	18.10.2023				1,7E-03	2	1,2E-02	12					U_nat= 2,0E-03 mg/l Ra 226= 1,2E-02 Bq/l
m-3393	Halde 371/II, W-Flanke, Talaue ehemaliger Wiesenbach	04.07.2023				1,3E-01	1	1,2E-02	12					U_nat= 1,2E-01 mg/l Ra 226= 1,6E-02 Bq/l
m-3514	Schlema, Halde 38neu/208, E-Rand, Haldenfuß	18.04.2023				9,2E-03	1	2,0E-02	11					U_nat= 9,8E-03 mg/l Ra 226= 2,1E-02 Bq/l
m-3523	Halde 366, SE-Rand, Haldenfuß	28.06.2023				1,7E-01	1	7,0E-03	16					U_nat= 1,6E-01 mg/l Ra 226= 1,1E-02 Bq/l
m-3529	Halde 66/207, SE-Rand, Haldenfuß, Talaue Zw. Mulde	06.09.2023				5,1E-02	1	1,7E-01	9					U_nat= 5,5E-02 mg/l Ra 226= 2,0E-01 Bq/l









## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

<b>Überwachte Anlage oder Tätigkeit:</b>	Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Flutung Grube Schlema
<b>Messinstitution:</b>	1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität
<b>Programmpunkt:</b>	A 3
<b>Medium:</b>	Radon in Gebäuden
<b>Messgröße:</b>	Aktivitätskonzentration von Rn-222

[illegible]





## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:**

Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema

**Messinstitution:**

1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

**Programmpunkt:**

A 4

**Medium:**

## Radon im Boden

**Messgröße:**

### Aktivitätskonzentration von Rn-222

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	Rn 222 Bq/m³	in %									
5342/M06	RnMP 06 Schlema	05.04.2023		3,3E+05	3									
		10.05.2023		1,3E+05	4									
		07.06.2023		1,4E+05	4									
		05.07.2023		1,0E+05	5									
		09.08.2023		1,0E+05	5									
		06.09.2023		1,2E+05	4									
		11.10.2023		1,3E+05	4									
		08.11.2023		1,9E+05	3									
		12.12.2023		2,8E+05	3									
5342/M07	RnMP 07 Schlema	10.05.2023		4,7E+05	3									
		05.07.2023		3,4E+05	3									
		06.09.2023		4,8E+05	3									
		11.10.2023		4,7E+05	3									
		08.11.2023		3,3E+05	3									
		25.01.2023		3,8E+04	8									
		15.02.2023		2,5E+04	11									
		08.03.2023		2,5E+04	11									



## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:**

Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema

**Messinstitution:**

1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

**Programmpunkt:**

A 4

**Medium:**

## Radon im Boden

**Messgröße:**

### Aktivitätskonzentration von Rn-222

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	Rn 222 Bq/m³	in %									
5342/M09	RnMP 09 Schlema	12.12.2023		1,8E+04	13									
		25.01.2023		9,0E+04	5									
		15.02.2023		1,0E+05	5									
		08.03.2023		1,6E+05	4									
		05.04.2023		5,2E+04	7									
		10.05.2023		7,5E+04	6									
		07.06.2023		3,5E+04	9									
		05.07.2023		6,4E+04	6									
		09.08.2023		1,8E+05	3									
		06.09.2023		9,8E+04	5									
5342/M10	RnMP 10 Schlema	11.10.2023		2,1E+05	3									
		08.11.2023		2,1E+05	3									
		12.12.2023		1,4E+05	4									
		15.02.2023		7,7E+04	6									
		08.03.2023		3,6E+04	9									
		05.04.2023		8,5E+04	5									
		10.05.2023		9,7E+04	5									

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

<b>Überwachte Anlage oder Tätigkeit:</b>	Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema
<b>Messinstitution:</b>	1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

<b>Programmpunkt:</b>	A 4
<b>Medium:</b>	Radon im Boden
<b>Messgröße:</b>	Aktivitätskonzentration von Rn-222

[illegible]

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

<b>Überwachte Anlage oder Tätigkeit:</b>	Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema
<b>Messinstitution:</b>	1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

<b>Programmpunkt:</b>	A 4
<b>Medium:</b>	Radon im Boden
<b>Messgröße:</b>	Aktivitätskonzentration von Rn-222

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	Rn 222 Bq/m³	in %									
5342/M12	RnMP 12 Schlema	25.01.2023		1,6E+04	14									
		15.02.2023		1,4E+04	15									
		08.03.2023		1,7E+04	14									
		05.04.2023		1,7E+04	14									
		10.05.2023		4,5E+04	8									
		07.06.2023		4,0E+05	3									
		05.07.2023		3,7E+05	3									
		09.08.2023		1,0E+05	5									
		06.09.2023		1,6E+05	4									
		11.10.2023		3,1E+05	3									
		08.11.2023		4,5E+04	8									
5342/M13	RnMP 13 Schlema	12.12.2023		3,5E+04	9									
		25.01.2023		3,6E+05	3									
		15.02.2023		3,7E+05	3									
		08.03.2023		3,4E+05	3									
		05.04.2023		4,4E+05	3									
		10.05.2023		5,0E+03	29									

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

<b>Überwachte Anlage oder Tätigkeit:</b>	Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema
<b>Messinstitution:</b>	1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität
<b>Programmpunkt:</b>	A 4
<b>Medium:</b>	Radon im Boden
<b>Messgröße:</b>	Aktivitätskonzentration von Rn-222

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	Rn 222 Bq/m³	in %									
5342/M14	RnMP 14 Schlema	07.06.2023		1,8E+04	13									
		05.07.2023		1,5E+04	15									
		09.08.2023		3,7E+04	9									
		06.09.2023		2,2E+04	12									
		08.11.2023		3,8E+05	3									
		12.12.2023		4,1E+05	3									
		15.02.2023		1,5E+05	4									
		08.03.2023		1,3E+05	4									
		05.04.2023		1,3E+05	4									
		10.05.2023		1,5E+05	4									
5342/M15	RnMP 15 Schlema	07.06.2023		1,6E+05	4									
		05.07.2023		1,6E+05	4									
		06.09.2023		1,6E+05	4									
		08.11.2023		1,6E+05	4									
		10.05.2023		1,9E+04	13									
		07.06.2023		2,8E+04	10									
		05.07.2023		7,5E+03	23									

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

<b>Überwachte Anlage oder Tätigkeit:</b>	Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema
<b>Messinstitution:</b>	1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität
<b>Programmpunkt:</b>	A 4
<b>Medium:</b>	Radon im Boden
<b>Messgröße:</b>	Aktivitätskonzentration von Rn-222

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	Rn 222 Bq/m³	in %									
554.51	Papierfabrik Niederschlema	06.09.2023		4,1E+04	8									
		08.11.2023		9,2E+03	20									
		25.01.2023		2,9E+05	3									
		15.02.2023		2,5E+05	3									
		08.03.2023		2,4E+05	3									
		05.04.2023		2,0E+05	3									
		10.05.2023		2,4E+05	3									
		07.06.2023		1,7E+05	3									
		05.07.2023		2,5E+05	3									
		09.08.2023		2,1E+05	3									
554.76	Grüner Winkel	06.09.2023		2,3E+05	3									
		08.11.2023		2,2E+05	3									
		12.12.2023		2,3E+05	3									
		25.01.2023		5,8E+04	7									
		15.02.2023		4,4E+04	8									
		08.03.2023		3,9E+04	8									
		05.04.2023		4,4E+04	8									

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

<b>Überwachte Anlage oder Tätigkeit:</b>	Wismut GmbH, Sanierungsstandort Schlema-Alberoda, Basismonitoring Schlema
<b>Messinstitution:</b>	1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität
<b>Programmpunkt:</b>	A 4
<b>Medium:</b>	Radon im Boden
<b>Messgröße:</b>	Aktivitätskonzentration von Rn-222

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	Rn 222 Bq/m³	in %									
		10.05.2023		3,1E+04	10									
		07.06.2023		3,1E+04	10									
		05.07.2023		4,0E+04	8									
		09.08.2023		4,6E+04	8									
		06.09.2023		4,3E+04	8									
		11.10.2023		3,9E+04	8									
		08.11.2023		2,8E+04	10									
		12.12.2023		2,4E+04	11									

## **Anhang C**

### **Standort Crossen**

#### **Basismonitoring**

- Abwasser
- Radon in der bodennahen Luft
- Schwebstaub
- Bodenoberfläche
- Oberflächenwasser
- Grundwasser
- Trinkwasser

#### **Betrieb der WBA Helmsdorf**

- Oberflächenwasser
- Immobilisate
  - Immobilisat am: 21.02.2023

#### **Sanierung Betriebsgelände ehem. Erzaufbereitung Crossen**

- Grundwasser

Anmerkung: In der Spalte **Bemerkungen** sind jeweils die von der Wismut GmbH gemeldeten Werte zum Vergleich aufgeführt.

Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

Überwachte Anlage oder Tätigkeit:Wismut GmbH, Sanierungsstandort Crossen, Basismonitoring Crossen

Messinstitution:1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

Programmpunkt:E 2.

Medium:Abwasser

Messgröße:Urankonzentration; Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit												Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l		U_nat mg/l		Ra 226 Bq/l		Pb 210 Bq/l		Ra 228 Bq/l				
M-039	Gereinigtes Freiwasser, WBA Abstoß	22.02.2023				1,7E-01	1	<	4,0E-03						U_nat= 1,7E-01 mg/l Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l	
		23.03.2023		1,1E-01	16	6,3E-03	1	<	1,2E-02	<	1,6E-01	<	2,5E-02			
				7,4E-02	17			<	4,0E-03	<	9,0E-03					







<b>Überwachte Anlage oder Tätigkeit:</b>	Wismut GmbH, Sanierungsstandort Crossen, Basismonitoring Crossen
<b>Messinstitution:</b>	1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität
<b>Programmpunkt:</b>	1.4
<b>Medium:</b>	Schwebstaub
<b>Messgröße:</b>	Aktivitätskonzentration langlebiger Alphastrahler

[illegible]

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

<b>Überwachte Anlage oder Tätigkeit:</b>	Wismut GmbH, Sanierungsstandort Crossen, Basismonitoring Crossen
<b>Messinstitution:</b>	1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität
<b>Programmpunkt:</b>	2.
<b>Medium:</b>	Bodenoberfläche
<b>Messgröße:</b>	Ablagerung der Ra-226 und Pb-210 Aktivität pro Fläche und Zeit

[illegible]

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:** Wismut GmbH, Sanierungsstandort Crossen, Basismonitoring Crossen  
**Messinstitution:** 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
**Programmpunkt:** 5.2  
**Medium:** Oberflächenwasser  
**Messgröße:** Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l		U_nat mg/l		Ra 226 Bq/l		Pb 210 Bq/l		Ra 228 Bq/l		
M-201	Zwickauer Mulde Wehr Mühlgraben (vor Betrieb)	25.05.2023				4,4E-03	1	8,0E-03	15					U_nat= 3,8E-03 mg/l Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l
M-204	Oberrothenbacher Bach v. Einmündg. in Mulde(OR/1)	24.05.2023				4,7E-01	1	8,0E-03	15					U_nat= 3,0E-01 mg/l Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l
M-205A	Zwickauer Mulde Muldenbrücke Wulm (nach Betrieb)	25.05.2023				6,4E-03	1	8,0E-03	15					U_nat= 5,6E-03 mg/l Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l
M-212	Teich Forellenhöhle	25.05.2023				1,2E-01	1	3,3E-02	10					U_nat= 1,1E-01 mg/l Ra 226= 2,9E-02 Bq/l
M-223	Lauterbach n. Zufluss d. Dänkritzer Baches	19.10.2023				1,1E-02	1	5,0E-03	19					U_nat= 1,2E-02 mg/l Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l
M-232	Zinnborn gesamt Höhe Pegel 780	17.08.2023				4,8E-01	1	7,7E-02	9					U_nat= 3,2E-01 mg/l Ra 226= 7,6E-02 Bq/l
M-233	Unterlauf Zinnbach, Höhe Lauenhainer Grund	17.08.2023				9,9E-02	1	8,0E-03	15					U_nat= 7,4E-02 mg/l Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l

Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

Überwachte Anlage oder Tätigkeit: Wismut GmbH, Sanierungsstandort Crossen, Basismonitoring Crossen  
Messinstitution: 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
Programmpunkt: 5.3  
Medium: Grundwasser  
Messgröße: Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l	in %	U_nat mg/l	in %	Ra 226 Bq/l	in %	Pb 210 Bq/l	in %	Ra 228 Bq/l	in %	
1158A	Zinnborn 1158A	16.08.2023				4,1E-02	1	4,6E-02	10					U_nat= 4,6E-02 mg/l Ra 226= 5,5E-02 Bq/l
753A	Ortslage Oberrothenbach	01.03.2023				5,3E-01	3	1,0E-02	13					U_nat= 5,8E-01 mg/l Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:**

Wismut GmbH, Sanierungsstandort Crossen, Basismonitoring Crossen

**Messinstitution:**

1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

### Programmpunkt:

## 5.4

**Medium:**

## Trinkwasser

**Messgröße:**

Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238		U_nat		Ra 226		Pb 210		Ra 228		
				Bq/l	in %	mg/l	in %	Bq/l	in %	Bq/l	in %	Bq/l	in %	
TBL	Tiefbrunnen Langenhessen	15.03.2023				1,5E-02	1	6,0E-03	16	9,0E-03	18			
		27.09.2023				1,5E-02	1	7,0E-03	16	< 7,0E-03				

Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

Überwachte Anlage oder Tätigkeit:

Wismut GmbH, Sanierungsstandort Crossen, Betrieb der WBA Helmsdorf

Messinstitution:

1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

Programmpunkt:

5.2

Medium:

Oberflächenwasser

Messgröße:

Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit												Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238		U_nat		Ra 226		Pb 210		Ra 228				
				Bq/l	in %	mg/l	in %	Bq/l	in %	Bq/l	in %	Bq/l	in %			
IAA Helmsdorf	IAA Helmsdorf	21.02.2023		3,7E+01	5			1,7E-01	13	<	1,6E+00	<	2,4E-01			

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:** Wismut GmbH, Sanierungsstandort Crossen, Betrieb der WBA Helmsdorf  
**Messinstitution:** 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

<b>Programmpunkt:</b>	A 2
<b>Medium:</b>	Immobilisate
<b>Messgröße:</b>	spezifische Aktivität

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	Ra 226 Bq/kg		U 238 Bq/kg		U 235 Bq/kg		U_nat Bq/kg				
WBAHELM	WBA Helmsdorf	21.02.2023		4,3E+01	4	1,6E+04	4	7,2E+02	4					

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:** Wismut GmbH, Sanierungsstandort Crossen, Sanierung Betriebsgelände ehem. Erzaufbereitung Crossen  
**Messinstitution:** 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

<b>Programmpunkt:</b>	5.3
<b>Medium:</b>	Grundwasser
<b>Messgröße:</b>	Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l		U_nat mg/l		Ra 226 Bq/l		Pb 210 Bq/l		Ra 228 Bq/l		
					in %		in %		in %		in %		in %	
1240A	Werksgelände Crossen 1240A	23.05.2023				4,2E-01	1	2,2E-02	11					U_nat= 4,1E-01 mg/l Ra 226= 2,9E-02 Bq/l

## Anhang G

### Standort Dresden-Gittersee

#### Basismonitoring

- Radon in der bodennahen Luft
- Oberflächenwasser
- Grundwasser

Anmerkung: In der Spalte **Bemerkungen** sind jeweils die von der Wismut GmbH gemeldeten Werte zum Vergleich aufgeführt.



Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

Überwachte Anlage oder Tätigkeit: Wismut GmbH, Sanierungsstandort Dresden-Gittersee, Basismonitoring Gittersee  
Messinstitution: 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
Programmpunkt: 5.2  
Medium: Oberflächenwasser  
Messgröße: Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l		U_nat mg/l		Ra 226 Bq/l		Pb 210 Bq/l		Ra 228 Bq/l		
g-0076	Kaitzbach oberhalb Bergehalde Dresden-Gittersee	19.04.2023				1,4E-02	1	7,0E-03	16					U_nat= 1,5E-02 mg/l
g-0077	Kaitzbach nach Grubenwassereinleitung	19.04.2023				1,6E-02	1	1,4E-02	11					Ra 226= 1,0E-02 Bq/l U_nat= 1,8E-02 mg/l Ra 226= 1,6E-02 Bq/l

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:** Wismut GmbH, Sanierungsstandort Dresden-Gittersee, Basismonitoring Gittersee  
**Messinstitution:** 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
**Programmpunkt:** 5.3  
**Medium:** Grundwasser  
**Messgröße:** Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l	in %	U_nat mg/l	in %	Ra 226 Bq/l	in %	Pb 210 Bq/l	in %	Ra 228 Bq/l	in %	
g-56501	Halde Gittersee Haldenfuß	02.05.2023				9,5E-03	1	5,0E-03	17					U_nat= 1,0E-02 mg/l Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l
g-640F1	GITTERSEE SÜDWESTLICH SCH.1, FÖDERBOHRLOCH 1	06.11.2023				3,7E-02	1	5,5E-02	8					U_nat= 4,4E-02 mg/l Ra 226= 4,2E-02 Bq/l
g-6616E	Dresden-Gittersee-Park(Döhlen)	27.06.2023				2,7E-03	3	3,2E-02	9					U_nat= 3,1E-03 mg/l Ra 226= 3,0E-02 Bq/l
g-66615	GARTENANL.-SCHURF 60	15.03.2023				4,9E-02	1	8,7E-02	8					U_nat= 5,0E-02 mg/l Ra 226= 6,7E-02 Bq/l

## Anhang K

### Standort Königstein

#### Basismonitoring

- Abwasser
- Radon in der bodennahen Luft
- Schwebstaub
- Bodenoberfläche
- Sickerwasser
- Oberflächenwasser
- Grundwasser
- Trinkwasser

#### Flutung der Grube Königstein

- Grundwasser

Anmerkung: In der Spalte **Bemerkungen** sind jeweils die von der Wismut GmbH gemeldeten Werte zum Vergleich aufgeführt.

Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

Überwachte Anlage oder Tätigkeit: Wismut GmbH, Sanierungsstandort Königstein, Basismonitoring Königstein  
Messinstitution: 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
Programmpunkt: E 2.  
Medium: Abwasser  
Messgröße: Urankonzentration; Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit												Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238		U_nat		Ra 226		Pb 210		Ra 228				
				Bq/l	in %	mg/l	in %	Bq/l	in %	Bq/l	in %	Bq/l	in %			
k-0001	Wapro	13.02.2023	19.02.2023			3,6E-02	1	<	8,0E-03						U_nat= 4,0E-02 mg/l Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l	
		06.03.2023								7,0E-03	25					
		07.08.2023	13.08.2023			3,6E-02	1		5,0E-03	21						
k-0002	Elbeleitung, Mündung	13.03.2023		6,7E-01	8	4,7E-02	1	<	1,7E-02	<	1,3E-01	<	2,3E-02			
				6,8E-01	7			<	5,0E-03	<	7,0E-03					

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

<b>Überwachte Anlage oder Tätigkeit:</b>	Wismut GmbH, Sanierungsstandort Königstein, Basismonitoring Königstein
<b>Messinstitution:</b>	1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität
<b>Programmpunkt:</b>	1.2
<b>Medium:</b>	Radon in der bodennahen Luft
<b>Messgröße:</b>	Aktivitätskonzentration von Rn-222

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen	
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	Rn 222 Bq/m³	in %										
716.50	Forsthaus am Schacht 387	24.10.2022	21.04.2023	5,0E+00	29										
				1,3E+01	20										
		21.04.2023	24.10.2023	3,5E+01	17										
				3,9E+01	17										
717.30	Leupoldishain	24.10.2022	21.04.2023	9,0E+00	29										
				1,3E+01	20										
		21.04.2023	24.10.2023	1,8E+01	20										
				2,0E+01	20										
719.70	Bielataler Straße	24.10.2022	21.04.2023	2,5E+01	17										
				1,9E+01	20										
		21.04.2023	24.10.2023	3,4E+01	17										
				3,9E+01	17										
720.20	Struppen-Siedlung, Hohe Straße	24.10.2022	21.04.2023	1,3E+01	20										
				1,4E+01	20										
		21.04.2023	24.10.2023	2,6E+01	17										
				1,6E+01	20										

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:**

Wismut GmbH, Sanierungsstandort Königstein, Basismonitoring Königstein

**Messinstitution:**

1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

**Programmpunkt:**

## 1.4

**Medium:**

## Schwebstaub

**Messgröße:**

## Aktivitätskonzentration langlebiger Alphastrahler

[illegible]

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:**

Wismut GmbH, Sanierungsstandort Königstein, Basismonitoring Königstein

**Messinstitution:**

1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

### Programmpunkt:

2.

**Medium:**

## Bodenoberfläche

**Messgröße:**

### Ablagerung der Ra-226 und Pb-210 Aktivität pro Fläche und Zeit

[illegible]

Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

Überwachte Anlage oder Tätigkeit: Wismut GmbH, Sanierungsstandort Königstein, Basismonitoring Königstein  
Messinstitution: 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
Programmpunkt: 5.1  
Medium: Sickerwasser  
Messgröße: Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226 und Pb-210

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l		U_nat mg/l		Ra 226 Bq/l		Pb 210 Bq/l		Ra 228 Bq/l		
k-0013	Schachtbrunnen Dammfuß Klarwasserschönungsbecken 1	03.04.2023				2,6E-01	3	3,0E-03	30					U_nat= 3,2E-01 mg/l  Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l
k-0023A	Drainage 2a Süd Halde Schüsselgrund	03.05.2023				2,7E+00	3	5,8E-02	8					U_nat= 2,6E+00 mg/l Ra 226= 5,7E-02 Bq/l



## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:** Wismut GmbH, Sanierungsstandort Königstein, Basismonitoring Königstein  
**Messinstitution:** 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
**Programmpunkt:** 5.3  
**Medium:** Grundwasser  
**Messgröße:** Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit										Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l	in %	U_nat mg/l	in %	Ra 226 Bq/l	in %	Pb 210 Bq/l	in %	Ra 228 Bq/l	in %	
k-4401A	HIRSCHSTANGE/HAFUBE	22.03.2023				9,2E-03	1	7,0E-03	15					U_nat= 1,0E-02 mg/l Ra 226= < 1,0E-02 Bq/l
k-5501A	HIRSCHSTANGE/HALDENFUß BE.	22.03.2023				7,1E-03	1	2,7E-02	9					U_nat= 7,9E-03 mg/l Ra 226= 2,6E-02 Bq/l
k-66008	NÖRDLICH B172	08.06.2023				1,0E-03	2	7,1E-02	8					U_nat= 1,0E-03 mg/l Ra 226= 8,2E-02 Bq/l
k-7703E	Struppen (Ersatz für k-77003)	12.06.2023				3,7E-02	1	1,5E+01	7					U_nat= 3,9E-02 mg/l Ra 226= 1,6E+01 Bq/l

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

<b>Überwachte Anlage oder Tätigkeit:</b>	Wismut GmbH, Sanierungsstandort Königstein, Basismonitoring Königstein
<b>Messinstitution:</b>	1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität
<b>Programmpunkt:</b>	5.4
<b>Medium:</b>	Trinkwasser
<b>Messgröße:</b>	Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit												Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l		U_nat mg/l		Ra 226 Bq/l		Pb 210 Bq/l		Ra 228 Bq/l				
ZWDS0002	Wasserwerk Hosterwitz	11.09.2023		1,6E-03	19			<	6,6E-03	<	7,0E-03	<	8,9E-03			
		30.11.2023		1,8E-03	18			<	7,4E-03	<	7,0E-03	<	9,3E-03			

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:** Wismut GmbH, Sanierungsstandort Königstein, Flutung Königstein  
**Messinstitution:** 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
**Programmpunkt:** 5.3  
**Medium:** Grundwasser  
**Messgröße:** Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit												Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238		U_nat		Ra 226		Pb 210		Ra 228				
				Bq/l	in %	mg/l	in %	Bq/l	in %	Bq/l	in %	Bq/l	in %			
k-6111E	Leupoldishain, Eselsweg	07.03.2023		< 1,1E+00		2,5E-03	1	2,0E-01	10	< 1,1E+00		< 2,6E-01		U_nat= 3,3E-03 mg/l Ra 226= 1,8E-01 Bq/l		
		06.06.2023		< 1,0E+00		2,1E-03	1	1,7E-01	11	< 9,8E-01		< 2,3E-01		U_nat= 3,1E-03 mg/l Ra 226= 1,6E-01 Bq/l		
		09.08.2023		< 1,2E+00		2,7E-03	1	1,8E-01	11	< 1,5E+00		< 2,4E-01		U_nat= 2,9E-03 mg/l Ra 226= 1,6E-01 Bq/l		
		02.11.2023		< 1,0E+00		1,9E-03	2	1,7E-01	14	< 9,8E-01		< 2,3E-01		U_nat= 2,6E-03 mg/l Ra 226= 1,6E-01 Bq/l		
k-66018	Schüsselgrundhalde	14.03.2023		< 1,3E+00		1,6E-02	1	1,2E+00	3	< 1,1E+00		< 2,8E-01		U_nat= 1,8E-02 mg/l Ra 226= 1,3E+00 Bq/l		
		14.06.2023		< 1,7E+00		2,7E-02	1	3,0E+00	2	< 1,9E+00		< 2,9E-01		U_nat= 3,2E-02 mg/l Ra 226= 1,7E+00 Bq/l		
		01.08.2023		< 1,4E+00		1,4E-02	2	9,7E-01	4	< 1,7E+00		< 2,8E-01		U_nat= 1,6E-02 mg/l Ra 226= 1,1E+00 Bq/l		
		17.10.2023		< 1,1E+00		7,2E-03	1	9,2E-01	4	< 9,7E-01		< 3,0E-01		U_nat= 8,6E-03 mg/l Ra 226= 1,0E+00 Bq/l		
k-66038	Leupoldishain, am Wetterbohrloch 5	06.03.2023		< 1,1E+00		3,5E-02	1	1,8E-01	13	< 1,0E+00		< 2,4E-01		U_nat= 4,2E-02 mg/l		

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:** Wismut GmbH, Sanierungsstandort Königstein, Flutung Königstein  
**Messinstitution:** 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
**Programmpunkt:** 5.3  
**Medium:** Grundwasser  
**Messgröße:** Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit												Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l		U_nat mg/l		Ra 226 Bq/l		Pb 210 Bq/l		Ra 228 Bq/l				
					in %		in %		in %		in %		in %			
		01.06.2023		<	1,3E+00		3,6E-02	1	2,3E-01	10	<	1,5E+00	<	2,6E-01	Ra 226= 1,9E-01 Bq/l U_nat= 4,4E-02 mg/l	
		08.08.2023		<	9,9E-01		3,8E-02	1	1,6E-01	12	<	1,0E+00	<	2,5E-01	Ra 226= 1,5E-01 Bq/l U_nat= 4,6E-02 mg/l	
		11.10.2023		<	1,2E+00		3,6E-02	1	2,1E-01	9	<	1,5E+00	<	2,3E-01	Ra 226= 1,7E-01 Bq/l U_nat= 4,2E-02 mg/l	
		03.07.2023		<	2,7E+00		1,4E-02	2	1,5E+01	2	<	2,7E+00	<	4,0E-01	Ra 226= 1,7E-01 Bq/l U_nat= 1,5E-02 mg/l	
k-7136E	FESTUNGSAUFFAHRT															
k-77015	B 172	24.04.2023		<	2,1E+00		6,1E-03	1	1,5E+01	3	<	1,8E+00	<	3,5E-01	Ra 226= 1,7E+01 Bq/l U_nat= 5,8E-03 mg/l	
		05.09.2023		<	2,2E+00		6,7E-03	1	1,6E+01	3	<	1,9E+00	<	3,7E-01	Ra 226= 1,5E+01 Bq/l U_nat= 7,6E-03 mg/l	
k-77033	Leupoldishain, ehem.Kantine	26.04.2023		<	1,7E+00		2,3E-02	1	8,1E+00	3		1,8E+00	19	<	2,7E-01	Ra 226= 1,5E+01 Bq/l U_nat= 2,5E-02 mg/l
		07.09.2023		<	1,6E+00		2,0E-02	1	8,0E+00	2		1,2E+00	22		2,3E-01	20 Ra 226= 8,6E+00 Bq/l U_nat= 2,0E-02 mg/l Ra 226= 8,8E+00 Bq/l

## Anhang P

### Standort Pöhla

#### Basismonitoring

- Abwasser
- Radon in der bodennahen Luft
- Oberflächenwasser
- Grundwasser

Anmerkung: In der Spalte **Bemerkungen** sind jeweils die von der Wismut GmbH gemeldeten Werte zum Vergleich aufgeführt.

Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

Überwachte Anlage oder Tätigkeit: Wismut GmbH, Sanierungsstandort Pöhla, Basismonitoring Pöhla  
Messinstitution: 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
Programmpunkt: E 2.  
Medium: Abwasser  
Messgröße: Urankonzentration; Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit												Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l		U_nat mg/l		Ra 226 Bq/l		Pb 210 Bq/l		Ra 228 Bq/l				
m-112	Pöhla, Ablauf WBA Pöhla, Einleitstelle in den Luchsbach	02.03.2023				1,6E-03	1	4,6E-02	10					U_nat= 1,6E-03 mg/l  Ra 226= 5,3E-02 Bq/l		
		09.03.2023		<	1,5E-01	1,3E-03	1	6,2E-02	6	<	1,9E-01	<	3,3E-02			
		07.09.2023			1,7E-01	6	2,0E-03	1	5,7E-02	6	1,2E-02	17		U_nat= 2,1E-03 mg/l Ra 226= 5,0E-02 Bq/l		

## Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

**Überwachte Anlage oder Tätigkeit:**

Wismut GmbH, Sanierungsstandort Pöhla, Basismonitoring Pöhla

**Messinstitution:**

1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität

**Programmpunkt:**

## 1.2

**Medium:**

## Radon in der bodennahen Luft

**Messgröße:**

### Aktivitätskonzentration von Rn-222

[illegible]

Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

Überwachte Anlage oder Tätigkeit: Wismut GmbH, Sanierungsstandort Pöhla, Basismonitoring Pöhla  
Messinstitution: 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
Programmpunkt: 5.2  
Medium: Oberflächenwasser  
Messgröße: Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit												Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l		U_nat mg/l		Ra 226 Bq/l		Pb 210 Bq/l		Ra 228 Bq/l				
					in %		in %		in %		in %		in %			
m-165A	Luchsbach nach Einleitstelle WBA	07.09.2023				1,5E-02	1	2,6E-02	10							U_nat= 1,5E-02 mg/l Ra 226= 2,8E-02 Bq/l

Aufzeichnungen der Ergebnisse der Immissions- und Emissionsüberwachung (für das Jahr 2023)

Überwachte Anlage oder Tätigkeit: Wismut GmbH, Sanierungsstandort Pöhla, Basismonitoring Pöhla  
Messinstitution: 1. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität, 2. Landesmessstelle für Umweltradioaktivität  
Programmpunkt: 5.3  
Medium: Grundwasser  
Messgröße: Urankonzentration, Aktivitätskonzentration von Ra-226, Pb-210 und Ra-228

Bezeichnung der Probenahme- bzw. Messorte		Probeentnahme-, Messdatum Sammelzeitraum		Messergebnisse, Messunsicherheit, Maßeinheit												Bemerkungen
Bezeichnung	Lage	Beginn	Ende	U 238 Bq/l		U_nat mg/l		Ra 226 Bq/l		Pb 210 Bq/l		Ra 228 Bq/l				
					in %		in %		in %		in %		in %			
m-3409	Luchsachtal, Abstrom Luchsbachhalde, Luchsbachstörung	05.09.2023				5,2E-03	1	2,9E-02	10							U_nat= 5,5E-03 mg/l  Ra 226= 4,1E-02 Bq/l

Herausgeber:

Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

Altwahnsdorf 12, 01445 Radebeul

Telefon: +49 351 85 474 901

Telefax: +49 351 85 474 119

E-Mail PoststelleBfUL@smekul.sachsen.de

www.bful.sachsen.de

Autor:

Geschäftsbereich 2

Ansprechpartner: Dr. Antje Abraham

Telefon: +49 351 85 474 210

Telefax: +49 351 85 474 119

E-Mail: Antje.Abraham@smekul.sachsen.de

Redaktionsschluss:

07.10.2024, Überarbeitung Dezember 2025

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.